

Er scheint  
jeden Montag, Mittwoch  
und Freitag; während der  
Buchhändler-Messe zu  
Obern, täglich.

# Börsenblatt

Beiträge  
für das Börsenblatt sind an  
die Redaction, — Inserate  
an die Expedition  
besonders zu senden.

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

№ 143.

Leipzig, Mittwoch den 19. November.

1862.

## Am tlicher Theil.

### Er schienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mittheilung von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

Angekommen in Leipzig am 15. u. 17. November 1862.

(\* vor dem Titel = Titelaufgabe. † = wird nur baar gegeben.)

Arnoldische Buchh. in Leipzig.

9716. **Munde, C.**, erster Unterricht im Englischen. Ein prakt. Lehrgang dieser Sprache nach Ahn's Lehrgang d. Französischen. 1. Abth. 14. Aufl. gr. 8. 1863. Geh. 1/2  $\text{N}^{\text{M}}$

Bahnmaier's Verlag in Basel.

9717. **Becker, B.**, das Familienleben in der Fabrikindustrie. gr. 8. In Comm. Geh. \* 8  $\text{N}^{\text{M}}$

9718. **Riggenbach, C. J.**, die mosaische Stiftshütte. Academisches Programm. gr. 4. Geh. \* 1  $\text{N}^{\text{M}}$

9719. **Müdisübli, J. L.**, das Schweizerland in Bild u. Wort. Mit Text v. H. K. Berlepsch. 1. Hft. Imp.-4. \* 16  $\text{N}^{\text{M}}$

9720. **Wackernagel, W.**, die Umdeutschung fremder Wörter. 2. Ausg. gr. 4. Geh. \* 24  $\text{N}^{\text{M}}$

Baercke in Eisenach.

9721. **Sesemann, G.**, Cypressen u. Trauerweiden. Eine Sammlg. v. Inschriften auf Grabdenkmälern. gr. 16. 1863. In Comm. Geh. 1/4  $\text{N}^{\text{M}}$

Becher's Verlag in Stuttgart.

9722. **Volksbibliothek, evangelische**, Hrg. v. Klaiber. 18. u. 19. Bfg. gr. 8. Geh. à 1/2  $\text{N}^{\text{M}}$

Gebr. Benziger in Einsiedeln.

9723. **Brandes, K.**, die Feier d. 1000jährigen Bestehens v. Maria: Einsiedeln im Festjahre 1861. Eine Denkschrift üb. die Festlichkeiten d. Millenniums. 8. Geh. \* 1/2  $\text{N}^{\text{M}}$

9724. **Burgener, L.**, Helvetia sacra od. Leben u. Wirken der heiligen, seligen u. frommen Personen d. Schweizerlandes. 3. Bd. gr. 8. Geh. 1  $\text{N}^{\text{M}}$

9725. **Freuden d. Christen in Gott u. Religion.** Ein vollst. Gebetbuch f. Katholiken. Durchgesehen v. A. A. Waibel. 43. Aufl. 12. 1861. Geh. 7  $\text{N}^{\text{M}}$ ; feine Ausg. 11  $\text{N}^{\text{M}}$

9726. **Lobet den Herrn! Andachten zur Ehre d. dreieinigen Gottes, zum Preise der allerfertigsten Jungfrau Maria u. der Engel u. Heiligen Gottes.** 12. Geh. 12  $\text{N}^{\text{M}}$

9727. **Kafatenus, W.**, himmlisches Palmgärtlein. 32. Geh. 8  $\text{N}^{\text{M}}$ ; feine Ausg. 9 1/2  $\text{N}^{\text{M}}$

9728. **Schubengel, der heilige, od. Anleitung zur christl. Andacht.** Min.-Ausg. 32. 1861. 6 1/2  $\text{N}^{\text{M}}$ ; feine Ausg. 11  $\text{N}^{\text{M}}$

Dümmler's Verlagsbuchh. in Berlin.

9729. **Karsten, H.**, histologische Untersuchungen. gr. 4. Geh. \* 1 1/2  $\text{N}^{\text{M}}$

Dürr'sche Buchh. in Leipzig.

9730. **Anger, R.**, Ratio, qua loci Veteris Testamenti in evangelio Matthaei laudantur, quid valeat ad illustrandam hujus evangelii originem. Part. 1-3. gr. 4. Geh. 18  $\text{N}^{\text{M}}$

9731. **Credé, Observationes nonnullae de foetus situ inter graviditatem.** gr. 4. Geh. 3  $\text{N}^{\text{M}}$

Neunundzwanzigster Jahrgang.

Dürr'sche Buchh. in Leipzig ferner:

9732. **Klotz, R.**, Annotationes ad M. T. Ciceronis orationem Quinctianam. gr. 4. Geh. 3  $\text{N}^{\text{M}}$

9733. **Lechler, G. V.**, de Thoma Bradwardino commentatio. gr. 4. Geh. 4 1/2  $\text{N}^{\text{M}}$

9734. **Westermann, A.**, Index graecitatis Hyperideae. Pars VI. gr. 4. Geh. 4 1/2  $\text{N}^{\text{M}}$

Exp. d. Campe'schen Robinson in Leipzig.

9735. **Campe, 22 kleine Geschichten zur Unterhaltung, Warnung u. Belehrung f. gute Kinder von 3-8 Jahren.** gr. 16. Cart. \* 1/2  $\text{N}^{\text{M}}$

Ferber'sche Univ.-Buchh. in Gießen.

9736. **Zeitschrift f. Civilrecht u. Prozeß.** Hrg. von J. E. B. v. Linde u. J. F. Schulte. Neue Folge. 20. Bd. 1. Hft. gr. 8. pro cpst. 2  $\text{N}^{\text{M}}$

Finde'sche Buchh. in Hildesheim.

9737. **Seifart, K.**, Wanderungen u. Skizzen. 8. 1863. In Comm. Geh. \* 1 1/2  $\text{N}^{\text{M}}$

Hartung in Leipzig.

9738. **Trunk, deutscher.** Kulturhistorische Skizzen. 8. 1863. Geh. \* 1/2  $\text{N}^{\text{M}}$

Heinze in Leipzig.

9739. **Müller, F.**, der Ring des Nibelungen. Eine Studie zur Einföhrung in die gleichnamige Dichtg. Rich. Wagner's. gr. 8. Geh. \* 2/3  $\text{N}^{\text{M}}$

Hinstorff'sche Hofbuchh. in Wismar.

9740. **Frege, K. A.**, Hülfsbuch zum Unterrichte in der deutschen Sprache f. Kinder von 9-13 Jahren. 8. Geh. \* 1/2  $\text{N}^{\text{M}}$

9741. **Gesetzsammlung f. die Mecklenburg-Schwerin'schen Lande.** Erste Sammlg. vom Anbeginn der Thätigkeit der Gesetzgeb. bis zum Anfange d. 19. Jahrh. 2. Aufl. 6. Bfg. 8. Geh. \* 3/4  $\text{N}^{\text{M}}$

9742. **Krüger, H.**, der Feldzug d. Aelius Gallus nach dem glücklichen Arabien unter Kaiser Augustus. gr. 8. Geh. \* 12  $\text{N}^{\text{M}}$

Junge in Ansbach.

9743. **Caselmann, H. W.**, das Leben des Georg v. Frundsberg dem Volke u. der Jugend erzählt. 8. 1863. Geh. 1/2  $\text{N}^{\text{M}}$

Keil in Leipzig.

9744. **Müller, O.**, Ethof u. seine Schüler. Roman. 2 Bde. 8. 1863. Geh. 1 1/2  $\text{N}^{\text{M}}$

Kollmann in Leipzig.

9745. **Medicinal-Kalender, sächsischer,** f. 1863. Hrg. v. R. Hagen. 16. In engl. Einb. u. geh. \* 1  $\text{N}^{\text{M}}$

Naumann in Leipzig und Dresden.

9746. **Harms, L.**, Predigten üb. die Episteln d. Kirchenjahres. 1. Hft. 8. In Comm. Geh. \* 17  $\text{N}^{\text{M}}$

Neuse in Sonderhausen.

9747. **Biondelli, die Legten der Familie Gonzaga als Herzoge v. Mantua.** Nach d. Ital. v. F. F. Reigebaur. 8. 1863. Geh. 1  $\text{N}^{\text{M}}$

Nichter in Hamburg.

9748. **Koch, O.**, Sagen aus Schleswig, Holstein, Lauenburg u. den Hansestädten. Der Jugend wiedererzählt. 2. Aufl. 8. In engl. Einb. 1/2  $\text{N}^{\text{M}}$

Zeemann in Leipzig.

9749. Eberhard, G. A., Panachen u. die Kächlein. 19. Aufl. 16. In engl. Einb. m. Goldschn. 1½ #

9750. Fiedge, G. A., Urania. 18. Aufl. 16. In engl. Einb. m. Goldschn. 1½ #

Zittensfeld in Berlin.

9751. Kalender f. Freimaurer auf d. J. 1863. Hrsg. v. C. van Dalen. 3. Jahrg. 16. In engl. Einb. \* 7/8 #

Weidmannsche Buchh. in Berlin.

9752. Häuffer, L., deutsche Geschichte vom Tode Friedrichs d. Großen bis zur Gründung d. deutschen Bundes. 3. Aufl. 4. Halbbd. gr. 8. Geh. \* 5/6 #

F. O. Weigel in Leipzig.

9753. Abendroth, H. v., Terrainstudien zu dem Rückzuge d. Varus u. den Feldzügen d. Germanicus. Eine militair. Beleuchtg. gr. 8. Geh. \* 24 N#

9754. Graf, K. H., der Prophet Jeremia erklärt. 2. Hälfte. gr. 8. 1863. Geh. \* 2 # 6 N#

9755. Wildberger, J., praktische Erfahrungen auf dem Gebiete der Orthopädie namentlich veralteter Luxationen im Hüftgelenke nebst Schiefstand d. Beckens, Contracturen, Deformitäten der Kniee u. der Füße u. deren Behandlg. gr. 8. 1863. Geh. \* 2 2/3 #

Wolffsche Buchh. in Augsburg.

9756. Conscience, G., der Bauernkrieg [1798]. Historisches Gemälde aus d. 18. Jahrh. Aus d. Bläm. übertragen v. K. Arenz. 2 Bdn. 2. Aufl. 8. 1863. Geh. \* 7/8 #

## Nichtamtlicher Theil.

## Die erste Gesamtausgabe der Goethe'schen Werke.

Das vor kurzem erschienene Werk: „Sulpiz Boisserée“ enthält eine Anzahl Briefe von und an Goethe, welche das besondere Interesse des Buchhandels zu erregen wohl geeignet sein dürften.

Im Jahre 1825 wollte Goethe den längst gefaßten Plan, eine Gesamtausgabe seiner Werke zu veranstalten, ausführen; es waren ihm Anerbietungen der namhaftesten Verleger gemacht worden, welche viel des Verlockenden enthielten. Eingedenk indeß seiner langjährigen geschäftlichen und freundschaftlichen Beziehungen zu Cotta, wandte sich Goethe an ihn, war jedoch überrascht, eine, seiner Auffassung nach, nur laue Aufnahme seines Vorschlages zu finden. Boisserée wurde ersucht, das Vermittleramt zu übernehmen, dem er sich mit der hingebendsten Bereitwilligkeit unterzog. Die in dieser Angelegenheit gewechselten Briefe mögen hier auszugsweise folgen.

Am 20. Mai 1825 schreibt Goethe:

Fr. v. Cotta, der die größten Unternehmungen mit Einem Blick übersieht, ist vor allen im Stande, das gegenwärtige Geschäft zu überschauen, da ihm ja das Einzelne seit Jahren durchaus bekannt ist. Ich habe ihm jedoch nach Ihrer Andeutung den ausführlichen Plan übersendet und erwarte dagegen ein entschiedenes erstes und letztes Gebot; welche Summe dem Autor von dieser Unternehmung zu Gute kommen soll. Ich muß wünschen, daß er sich hierüber so bald als möglich entscheide. Denn die gethanen Anträge, welche geheim zu halten versprochen habe, sind von der Art, daß ich in kurzem entweder zusagen oder mich lossagen muß.

Sie können denken, wie wehe es mir thäte, ein so gegründetes Verhältniß aufgeben zu müssen; aber ein schneller Entschluß ist mir in meinem hohen, sehr oft bedrohten Alter ausdrücklich durch die Verhältnisse geboten.

Cotta gab eine im Allgemeinen befriedigende Erklärung, doch seine Ende Mai in Gemeinschaft mit Boisserée angetretene Reise nach Paris verhinderte den Abschluß eines Contractes.

Am 13. August schreibt Goethe:

Um freieren Geistes walten zu können, übergab ich alle technische, ökonomische und mercantile Behandlung meinem Sohne. Dieser, ich will es gestehen, mehr als ich durch die Zögerung, besonders auch durch den fortgesetzten Wiener Nachdruck getroffen, berieth sich mit Geschäftsfreunden und ward von bedeutenden wohlwollenden Männern zu dem Schritte an den Bundestag aufgemuntert, der im Allgemeinen so gleich Beifall und Zustimmung fand, und nun im Einzelnen gar wünschenswerth begünstigt, zunächst vollständige Befriedigung verspricht.

Durch jene öffentliche unbewundene Zustimmung des Bundestages also schien diese Angelegenheit national zu werden, und in der Buchhändlerwelt regte sich gar Mancher, der sich zu einer solchen Unternehmung Kräfte genug zutraute. Meinem Sohne wurden daher mehrfältige Anträge gethan, Vorschläge zum Selbstverlag, Societätscontracte, Uebereinkunft auf einen Antheil von jedem abzusetzenden Exemplar und manche andere dem Gesagten mehr oder weniger sich annähernde Propositionen.

Um aber getreulich auf die eigentliche Lage zu kommen, so sind 50,000 Thlr. sächs. geboten, mit Erklärung, daß bei einem ernstlichen Abschluß noch eine Zulage stattfinden solle; und so wäre denn mit Fr. v. Cotta's Uebergebot zwischen 60 und 70,000 Thlr. sächs. der gegenwärtige Stand.

Mein Sohn jedoch und seine Rathgeber glauben den Preis der zu überlassenden Ausgabe von 40 Bänden auf zwölf Jahre auf wenigstens 100,000 Thlr. sächs. schätzen zu dürfen, und zwar dergestalt, daß ein bedeutender Theil der Summe in den ersten Jahren nach Maßgabe des abgelieferten Manuscripts gezahlt, das übrige aber auf die folgenden Jahre vertheilt werde, so daß die Familie an dem fortdauernden Gewinne gleichfalls einigen Antheil hätte.

Was das Künftige anbetrifft, so würden nach verfloßenen neun Jahren beide Theile zusammentreten und nach Ueberzeugung den Contract verlängern. Hier wünschte nun, daß Fr. v. Cotta, der vor allen Uebersticht und Kräfte zu solcher Unternehmung besitzt, einträte, seine Meinung eröffnete und solchem Schwanken ein Ende machte, das mir in meinen hohen Jahren besonders peinlich ist.

Boisserée rieth dringend, die von verschiedenen Buchhändlern gemachten Propositionen abzulehnen; Selbstverlag, sowie Associationswesen erscheine ihm durchaus verwerflich, und nur die entschiedenste Nothwendigkeit könne einen Autor veranlassen, dergleichen Vorschläge anzunehmen. Man könne überhaupt nicht wissen, welche Wirkung die Masse von 40 Bänden in dem deutschen Buchhandel hervorbringen werde, und wie das Publicum sich dabei benähme. Am rathsamsten dürfte es sein, den Weg der Subscription einzuschlagen und das Honorar nach Maßgabe der Subscribenten festzusetzen. Die Vorschläge Cotta's, 20,000 Exemplare zu drucken, das Verlagsrecht auf 12 Jahre zu erwerben und dafür ein Honorar von 60,000 Thlr. zu zahlen, seien übrigens nach dem Urtheile unparteiischer Geschäftsmänner sehr wohl annehmbar, ja Cotta sehe sich hierbei noch großer Gefahr aus. Zudem wolle Cotta für den weiteren Absatz von über 20,000 Exemplaren von jedem 1000 ein Honorar von 2000 Thln. zahlen.

Trotz dieser dringenden Vorstellungen von befreundeter Seite war Goethe nicht geneigt, den Contract sogleich abzuschließen; mit einer gewissen Zähigkeit suchte er noch günstigere Bedingungen zu erreichen.

Unterm 3. Januar 1826 schreibt ihm Boisserée:

Cotta hatte die Hauptbedingungen für ausgemacht gehalten, nicht nur, weil sie vor drei Monaten angenommen worden, sondern auch, weil er überzeugt war, dabei gethan zu haben, was geschehen könne, ohne alle Vorsicht aufzugeben. In dieser Stimmung kam ihm denn die erhöhte Forderung gar unerwartet, ja ich muß sagen, sie berührte ihn sehr empfindlich, und das um so mehr, weil Sie ihm nicht das Vertrauen bewiesen, ihm nicht die anderseitigen Anerbietungen mitgetheilt haben. Da indessen die persönliche Verehrung für Sie und der Wunsch, mit Ihnen in einem freundlichen Verhältniß zu bleiben, bei Freund Cotta immer die Oberhand behält, so verstand er sich dazu, die Sache aufs neue zu berechnen und zu überlegen.

... Alles wohl erwogen, schien mir, daß für die Ihrigen in dem Verhältniß mit Cotta kein weiterer Vortheil errungen werden kann,

als wenn von beiden Seiten nachgegeben würde; von Ihrer Seite müßte auf die beschränkende Zeit verzichtet und bloß auf Ausgabe von einer gewissen Zahl contrahirt werden, dann dürfte man Freund Cotta zumuthen, alle durch Subscription gesicherten Exemplare nach demselben Maßstab wie die ersten 20,000 Exemplare, also jede 10,000 mit 30,000 Thlr. zu honoriren. Die nach der Subscription nöthig werden: den Editionen, jede von 10,000, in dem Verhältniß von 20,000 Thlr. für die 10,000.

Durch diese Abänderung erhielt Ihre Familie, im Fall die Subscription auf 40,000 Exemplare stieg — statt der gewünschten 100,000 — die Summe von 120,000 Thlr. Cotta hingegen würde für diese Minderung das gewinnen, gegen den Nachtheil bedeutender Reste gesichert und durch die Aussicht auf längern Besitz des Verlags einigermaßen entschädigt zu werden.

Sollten Sie und Ihr Sohn jedoch auf der letzten Forderung bestehen, so müßte freilich das Verhältniß mit Cotta gelöst werden; in diesem Falle aber bitte ich Sie, den Freund durch Mittheilung der anderseitigen höheren Anerbietungen zu beruhigen, deren Einsicht er gemäß seines Vorzugsrechts ohnehin verlangen zu können behauptet.

Die Antwort Goethe's erfolgte unterm 8. Januar:

Nichts Angenehmeres hätte mir in gegenwärtiger Lage begegnen können, als daß Sie abermals in dem mir so wichtigen Geschäfte vermittelnd eintreten wollen; vielleicht sind Sie mit den Ihrigen die einzige Person; welche mitempfinden kann, wie schwierig die Entscheidung sei, wenn man den gesammten Schatz eines operosen Lebens einem Dritten übertragen und sich dessen gewissermaßen entäußern soll. Mein höchster Wunsch ist, daß meine Vaterstadt möge das Glück haben, zum endlichen Besitz Ihrer unvergleichlichen Sammlung zu gelangen.

Und so darf ich denn wohl sagen, daß wir zwar höchst ungern, aber doch in Betracht Ihres Zusprechens auf die frühere Summe wieder zurückgehen, jedoch unter dem ausdrücklichen Vorbehalt, daß uns wenigstens etwas auf andere Weise zu Gute komme.

... Die bisherigen Ereignisse, worauf unsere Bedingungen fußen, will ich nicht weitläufig auseinandersetzen, es sei genug, zu sagen: daß man erst nach und nach im Buchhandel die hohe Bedeutung des Unternehmens gewahr geworden, daß große Gebote von sichern Häusern erfolgt und zugleich manches Angenehme, das Aeußere der Ausgabe betreffend, zugesagt worden, ja daß man zuletzt im Gefolge der vollständig eingegangenen Privilegien ohne Bedenken ausgesprochen hat; die Angetegenheit sei für einen Einzelnen zu groß, man müsse sie durch Actien zu einer gesellschaftlichen erheben, wobei denn in der Ferne ein übermäßiger Gewinn gezeigt wurde. Mögen nun auch dergleichen Vorbildungen des Mercantilsfundaments ermangeln, so zeugen sie doch von der großen, diesem Geschäft zugewendeten Aufmerksamkeit und von der mannichfaltigen Bewegung, welche dadurch in dem deutschen Buchhandel entstanden ist.

In einem bald darauf folgenden Briefe Goethe's vom 12. Januar kommt u. a. Folgendes vor:

Wegen der bisherigen Gebote können wir aus unsern streng geführten Acten so viel vermehren, daß seit dem April vorigen Jahres von bedeutenden zwanzig Buchhandlungen Anträge geschehen, welche, wie die Wichtigkeit des Geschäfts sich nach und nach aufklärte, zuletzt von ganz sicherer Handlung 70,000 Thlr. und 80,000 Thlr. von zweien dergleichen geboten worden und zwar mit Beibehaltung des Termins von 12 Jahren.

Den unermüdblichen Bemühungen Boissierée's gelang es, einen Vergleich zu Stande zu bringen und einen Contract zu entwerfen, dem beide Parteien ihre Zustimmung gaben. Derselbe enthält folgende Stipulationen:

Cotta übernimmt den Verlag der Goethe'schen Werke nebst dem bereinstimmigen Nachlaß auf zwölf Jahre, von der Ausgabe der letzten Lieferung an zu rechnen.

Die in 40 Bände vertheilten Werke werden mit 60,000 Thlr. honorirt und die weiteren Bände nach demselben Verhältniß. Cotta erhält dafür auch das Recht, alle Werke einzeln ohne besonderes Honorar zu drucken.

Falls die Subscription der Taschen-Ausgabe 20,000 Exemplare betrüge, erscheint eine Octav-Ausgabe unter denselben Honorarbedingungen, wonach bei einer Zahl von 40,000 Exemplaren das Honorar auf 120,000 Thlr. stiege.

Goethe gab unterm 30. Januar hierzu seine Zustimmung mit folgenden lakonischen Worten:

Guer Wort sei ja! ja!  
also ja! und Amen!

Unterm 3. Februar folgte aber ein ausführlicher, eigenhändig geschriebener Brief, um dem treuen bewährten Freunde zu danken.

Was wollt' ich nicht geloben, mein allertheuerster, wenn ich Sie eine Stunde sprechen könnte! Denn wie sollte mir Blatt und Feder genügen! Ich muß mich nur sogleich eines mythologischen Gleichnisses bedienen: Sie erscheinen mir wie Herkules, der dem Atlas, dem Prometheus zu Hülfe kommt! Wästen Sie, was ich dieses Jahr gelitten habe, Sie würden solche Bildlichkeiten nicht übertrieben finden.

Doch eigentlich ist es der schon längst gekannte, geprüfte Freund Sulpius, der uns das unmöglichste Bauwerk als vollendet vor Sinn und Seele bringt, der uns durch das Labyrinth uralter Gemölbe und Kreuzgänge zu klarem Anblick durchführt; welcher verdiente, die unschätzbareste Gemäldesammlung zu erwerben, zu besitzen und nutzbar zu machen. Und dieser wendet nun sein thätiges Wohlwollen gegen mich und das Meinige!

Sie haben Sich, lassen Sie es mich geradezu sagen, so flug als tüchtig, so edel als grandios gezeigt, und ich fange nur an, mich zu prüfen, ob ich meinen Dank bis an Ihre Leistungen steigern kann.

So viel für heute. Dem Urquell alles Schönen und Guten zum frömmsten und allertreuesten empfehlend

angehörig  
J. W. Goethe.

### Nieswurz für Herrn J. A. Credner in Prag.

„Richtet Euch nach meinen Worten, und nicht nach meinen Werken“, so sagt Hr. Credner, der entschiedene Gegner der freieren Literatur, die er mit dem Namen „Schandliteratur“ beehrte und gegen deren Vertrieb er im Börsenblatte in die Schranken trat, indem er den ganzen Buchhandel dictatorisch aufforderte, ein Gleiches zu thun.

Hr. Credner ist der Erste, welcher diese von ihm so genannte Schandliteratur bestellte; wir empfangen von ihm folgenden Verlangzetteln:

Von Hrn. J. J. Wagner in Neustadt erbitte ich mir durch Hrn. E. F. Steinacker mit Citrain (roth unterstrichen) baar:  
1 Memoiren und galante Abenteuer einer jungen Frau.  
Prag, 25. Septbr. 1862. K. k. Hof-Buch- u. Kunsthandlung  
J. A. Credner.

welchen Zettel wir expedirten, der Curiosität halber aber nicht zurücksandten, sondern uns von Leipzig zurückerbaten, und den wir der löbl. Redact. d. Börsenbl. zur Ansicht mit einsandten.

Da dies Bändchen der Berliner Memoiren-Literatur seines freien Inhalts wegen gerade in Oesterreich verboten ist, so mußte es Hrn. Credner bekannt sein; Hr. Credner kann sich aber auch nicht damit entschuldigen, daß der Zettel ohne sein Wissen ausgefüllt wurde, da jeder Zettel, seiner Hausordnung zufolge, ihm erst vorgelegt werden muß, ehe er weggesandt wird. Hr. Credner glaubte nicht, daß uns der Zettel in die Hände kommen würde, und wollte gern den Gewinn von 2½ Ngr. mitnehmen. Daß es Hr. Credner überhaupt nicht so ernst nimmt, ersieht man daraus, wie er selbst schreibt, daß er eine Partie erotischer Bilder, die er bei Uebernahme des Geschäfts vorfand, in eine Rolle packte und weglegte, doch nur, um sie — — —, denn sonst, wäre er von so innigem moralischen Gefühl durchdrungen gewesen, würde er sie vernichtet haben, wie wir dies regelmäßig thun, wenn uns Tractate und ähnliche hyperorthodoxe Schriften in die Hand kommen — — —; uns ist dann kein Geldopfer zu groß.

Wir theilen diesen eclatanten Fall nur mit, damit die Welt wisse, woran sie mit Hrn. Credner sei, und zum Beweis, daß Hr. Credner wohl nur wenige Kunden hat, welche solche Schriften kaufen, sonst — — —.

Hr. Credner gehört also auch zu Denjenigen, bei denen die Rechte nicht wissen darf, was die Linke thut, und wir schließen damit, daß wir sagen: „es ist nicht alles Gold, was glänzt“.

und „o si tacuissos“, so hätten Sie sich hinterdrein nicht bloßstellen können.

Altona.

Verlags-Bureau.

#### Erwiderung.

Der vorstehende hämische Angriff wird nach Darlegung des wirklichen Sachverhaltes seine verdiente Beurtheilung erfahren.

Während meiner Abwesenheit in den Monaten August und September d. J. beauftragte ein angesehenener Kunde meine Handlung mit der Besorgung der fraglichen Broschüre, nachdem ihm die Bezugsbewilligung von der k. k. Statthalterei hier ertheilt worden war.

Der betreffende Commis glaubte infolge der erhaltenen behördlichen Bewilligung dem vornehmen Kunden die Bestellung von Seiten meiner Handlung nicht ablehnen zu dürfen, und die Broschüre wurde von dem in den oesterreichischen „Bücherverboten“ als Verleger angegebenen „J. J. Wagner in Neustadt“ verschrieben, mit einer Factur vom „Verlags-Bureau in Altona“ aber geliefert.

Sobald ich nach meiner inzwischen erfolgten Rückkehr die Factur zu Gesicht bekam, sandte ich sie, wie die Broschüre selbst, nach Leipzig zurück, mit dem Auftrage, Factur nebst Inhalt alsbald an das Verlags-Bureau zurückzugeben. Letzteres verweigerte aber die Zurücknahme wie die Ausfolgung meines auf Wagner lautenden Verlangzettels. Das Päckchen liegt noch heute uneingelöst in Leipzig\*) und der betreffende Auftraggeber hat das Gewünschte von mir nicht zu Gesicht bekommen!

Nachdem ich seitens der Redaction des Börsenblattes von dem Eingang des vorstehenden Angriffes in Kenntniß gesetzt war und ich sie hinwieder von dem genauen Sachverhalt unterrichtet hatte, so unterzog sich dieselbe der gefälligen Bemühung, den Besitzer des Verlags-Bureau's, Hrn. A. Prinz, von der Veröffentlichung des hämischen Ausfalles abzubringen, weil nach den obwaltenden Umständen dessen Aufnahme nur noch zur müßigen Unterhaltung dienlich sein könnte. Allein umsonst! Hr. Prinz verlangte, daß ich fortan gegen die Schandliteratur weder ein Wort sprechen noch schreiben solle. Ich mußte mich selbst schämen, wenn ich mir von einer solchen Seite irgend eine Bedingung stellen ließe!

Auf mich üben daher die „Nieswurzeln“ durchaus keine Wirkung!

Die Vermittelung der Redaction wie die des Hrn. Steinacker wurden schnöderweise von Hrn. Prinz zurückgewiesen. Der Angriff wendet sich nun gegen den Angreifer. Das Verlags-Bureau in Altona gibt sich selbst durch Annahme und Expedition des erwähnten Verlangzettels als Inhaber und Besitzer der, wie es scheint fingirten Firma J. J. Wagner in Neustadt an. Durch die fingirte Firma soll das Publicum irreführt, die Behörde aber hintergangen werden. Ist Hr. Prinz als Inhaber der Firma J. J. Wagner in Neustadt nicht irgendwo protokolliert, wonach ich in all den verschiedenen „Neustadt“ Deutschlands forsche, so constatirt Hr. Prinz durch seinen obigen Aufsatz, nach den in ganz Deutschland geltenden Gesetzen, einen selbstbegangenen Betrug, und Sache der betreffenden Regierungen, an welche ich mich im gesetzlichen Wege deshalb wende, wird es sein, den eingestandenen Betrug zur Strafe zu ziehen. Vor allem aber wende ich mich an die königl. sächsische Staatsanwaltschaft, sowie an die Deputation des Buchhandels zu Leipzig mit der ebenso ergebenen als dringenden Bitte, die speciell

\*) Die Vorlegung dieses Päckchens mit der genannten Broschüre, die mit dem Stempel der k. k. Bücher-Revisions-Commission versehen ist, seitens Hrn. Steinacker's bestätigt Die Red. d. Börsenbl.

gegen die bestehenden sächsischen Gesetze verstößende Existenz einer muthmaßlich fingirten Firma und die Beförderung deren Zettel von Seiten der Leipziger Bestellanstalt einer eingehenden Untersuchung unterziehen zu wollen.

Es wäre zu traurig, wenn in deutschen Staaten den Gesetzen keine allgemeine Achtung verschafft und der Betrug nicht zur verdienten Strafe gezogen werden könnte.

Prag, 15. November 1862.

F. A. Credner.

#### Miscellen.

Folgender Artikel der Times gestattet einen Blick in den Betrieb des englischen Buchhandels: „Literarische Saison. Am 4. Nov. lud seiner Gewohnheit gemäß Hr. Murray, von der Albemarle-Straße, die vornehmsten Buchhändler Londons zu seinem jährlichen Verlagsverkauf ein, und bot ihnen seine demnächst erscheinenden neuen Präferzeugnisse an sowie seinen allgemeinen Borrath. Folgende Exemplare wurden abgesetzt: Pevell, „On the Antiquity of Man“, 706 Exemplare; Hrn. Atkinson's „Recollections of Tartar Steppes“, 1000; Smiles' „Lives of George and Robert Stephenson“, 800; Capitán Blakiston's „Fife Months on the Yang-Tsze“, 3600; „Handbook to the Eastern Cathedrals“, 1500; Capitán Brine's „Taeping Rebellion“, 2500; Commander Mayne's „Vancouver Island“, 1800; Rawlinson's „Ancient Monarchies“, 1000 Exemplare etc. Unter den gesuchten älteren Werken figuriren: eine neue Ausgabe von Grote's „History of Greece“ in 8 Bänden (die ältere hat 12 Bände) mit 4000, Hallam's „Works“ mit 3000 Exemplaren etc.“ (Deutsch. Allg. Ztg.)

Die Hrn. Haasenstein & Vogler in Hamburg-Altona u. Frankfurt a. M. haben soeben ein neues, nach den Ländern geordnetes Zeitungs-Verzeichnis erscheinen lassen, wohin sie Annoncen vermitteln. Dasselbe gibt eine nützliche Uebersicht von so ziemlich sämtlichen Zeitungen Deutschlands und des Auslandes, von dessen außereuropäischen Theilen Amerika mit 372, Asien 16, Afrika 34, und Australien mit 34 vertreten ist.

#### Verbote.

Zur Erläuterung und Berichtigung des Verbots vom 10. October macht der Rath der Stadt Leipzig mittelst Patents vom 8. d. Mts. bekannt, daß nicht der dritte Band von dem Werke: Dedenroth, E. H. v., Boudoir und Salon. 3 Bde. Berlin 1863, Schlesier.

sondern der zweite Band, und dieser nur insoweit als die bezeichnete Novelle: „Des Affessors Geburtstag“ darin enthalten ist, mit Beschlag belegt worden ist. Gegen die neuerdings unter Weglassung dieser Novelle herausgegebenen zweiten Bände hat jedoch dieses Vertriebsverbot keine Kraft mehr.

Auf Antrag von Hrn. Friedr. Brandstetter und auf Grund eingeholten Sachverständigen-Gutachtens ist das auf den Umschlägen und Einbanddecken von

Düringsfeld, Ida v., das Buch denkwürdiger Frauen u. s. w. Leipzig 1863, Spamer,

befindliche Portrait der Königin Louise von Preußen unterm 11. d. Mts. vom Rath der Stadt Leipzig als widerrechtlicher Nachdruck provisorisch in Beschlag genommen worden.

Die gleiche Behörde hat am 12. d. Mts. gemäß einer Verordnung des königl. Ministeriums des Innern vom 7. d. Mts. die provisorische Beschlagnahme der in dem Werke:

Detmold's, H., Briefe an Karl Jürgens 1849—1851 u. s. w. Frankfurt a. M., Hermann'sche Verlagsbuchh.

abgedruckten Briefe des Herrn Prof. Dr. Wuttke als unberechtigten Nachdrucks verfügt.

## Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreispaltige Petitzeile oder deren Raum mit 1/2 Ngr., alle übrigen mit 1 Ngr. berechnet.)

Gerichtliche  
Bekanntmachungen.

## Auctions-Bekanntmachung.

[21007.] In dem Concurse über das Vermögen des Buchhändlers G. Zaeschmar (in Firma Graf, Barth & Co., Verlagshandlung) hieselbst sollen sämtliche Verlagsartikel der Handlung mit allen Vorräthen und Verlagsrechten gegen Baarzählung öffentlich versteigert werden.

Zu diesen Artikeln gehören neben vielen älteren Werken auch eine große Anzahl neuer Bücher von anerkanntem literarischem Werthe, und viele gangbare, in einer Reihe von Auflagen erschienene Schulbücher.

Vollständige Verzeichnisse dieser Artikel mit Angabe der vorhandenen Vorräthe, sowie die Auktionsbedingungen sind einzusehen bei unserem Auktions-Commissarius Fuhrmann, bei den Buchhändlern Herren Rudolph Gaertner in Berlin, Rudolph Hartmann zu Leipzig und E. Morgenstern hier. Bei letzterem liegen auch die vorhandenen Verlags-Contracte zur Einsicht bereit. Aufträge von auswärts werden sämtliche hiesige Buch- und Antiquarhandlungen zu übernehmen bereit sein.

Die Auktion findet Statt:

am 4. December d. J. und die folgenden Tage von früh 9 Uhr ab, in der Bürgerniederlage im hiesigen Königlichen Universitätsgebäude (westlicher Eingang nahe der Stockgasse).

Breslau, den 13. November 1862.

Königliches Stadt-Gericht.  
Der Commissar des Concurse.  
Freiberr v. Nichtbosen.

Geschäftliche Einrichtungen,  
Veränderungen u. s. w.

[21008.] Halle a/S., den 4. November 1862.  
P. P.

Hierdurch beehre ich mich, Ihnen die ergebene Mittheilung zu machen, dass ich unter dem heutigen Tage aus der Pfeffer'schen Buchhandlung, deren Associé ich seit 10 Jahren war, ausgeschieden bin und unter der Firma

**Hermann Tausch**

eine Verlags- und Antiquariats-Buchhandlung

verbunden mit

**Papier-Lager**

hieselbst gegründet habe.

Die untenstehend specificirten Verlagswerke der Herren Gebrüder Katz in Dessau habe ich am 14. October a. c. ohne Activa und Passiva käuflich erworben\*) und werde dieselben unter meiner obigen Firma

\*) Wird hierdurch bestätigt.

Gebrüder Katz.

fortführen. Es tritt jedoch in der Rechnung für Sie keine Aenderung ein, da ich bis 1. Januar 1863 nur baar expedire, wohingegen das bis heute an Sie Ausgelieferte nicht mit mir zu verrechnen ist.

Ich werde Sie für den schön ausgestatteten Verlag auf's neue dadurch zu interessiren suchen, dass ich Ihnen, namentlich für die Zeit, wo ich nur baar liefere, also bis 1. Januar 1863, ohne irgend welche Preisherabsetzung dem Publicum gegenüber eintreten zu lassen,

**ganz besondere Vortheile**

gewähre, und behalte ich mir demnächst erfolgende bezügliche Mittheilungen vor.

Meine Commissionen hat Herr Kirchner in Leipzig zu übernehmen die Güte gehabt.

Indem ich Sie um recht thätige Verwendung für meinen Verlag ersuche, zeichne ich hochachtungsvoll und ergebenst

**Hermann Tausch.**

Ein von mir eigenhändig unterschriebenes Exemplar dieses Circulars ist im Archiv des Leipziger Börsenvereins deponirt.

## Verkaufsanträge.

[21009.] Ein angesehenes und sehr einträgliches Sortimentsgeschäft mit mehreren couranten Verlagsartikeln in einer grossen Stadt der preussischen Provinz Sachsen ist mir zum Verkauf übertragen. Es werden etwa 3000 Thlr. Aussenstände und ein Lager guter und gangbarer Artikel von ca. 1500 Thlr. Werth mit übergeben und insgesamt 11,500 Thlr. mit halber Anzahlung gefordert.

Nähere Auskunft steht zu Diensten von  
**Julius Krauss** in Leipzig.

[21010.] In einer grossen Stadt Sachsens ist eine solide Sortimentsbuchhandlung mit einer bedeutenden und stark besuchten Leihbibliothek, welche beide Zweige zusammen ungefähr 2400 Thlr. jährlichen Gewinn abwerfen, um 10,000 Thlr. durch mich zu verkaufen. Ich bitte um gef. Anträge und bin gern zu näherer Auskunft bereit.

**Julius Krauss** in Leipzig.

## Fertige Bücher u. s. w.

## Journal des dames et des demoiselles.

[21011.] Nr. 1. des neuen Jahrgangs 1862/63 sandte ich heute an alle Besteller und zur Fortsetzung.

Preis der 1. Ausgabe baar 3 1/2 Ngr.

Preis der 2. Ausgabe baar 2 1/2 3 Ngr.

Brüssel, den 5. November 1862.

**Emile Flatau.**

## Verlag

von

**Hermann Tausch in Halle.**

[21012.]

- Archiv für Arzneiwirkungslehre.
- Argo, Belletristisches Jahrbuch.
- Atlantis, Zeitschr. f. Leben u. Literatur in England u. Amerika.
- Banner, Rebellen von Lübeck.
- Blöde, bunte Bilder.
- Bölte, Männer und Frauen.
- Booch-Arkossy, Lehrbuch der englischen Sprache.
- Deutschlands Denker seit Kant.
- Doebereiner, Cameralchemie.
- Dünger- und Bodenbestandtheile.
- Nahrungsmittellehre.
- Heiz- und Leuchtmaterialien.
- giftige Stoffe.
- Eroberung, die, Lievlands.
- Fontane, Rosamunde.
- ein Sommer in London.
- Frauenstädt, ästhetische Fragen.
- Freiligrath, Dichtung und Dichter.
- Glümer, Aus den Pyrenäen.
- Heyer, Holzbestände.
- Hirschel, die Homöopathie und ihre Bekenner.
- Hahnemann's Geburtstag.
- Hommel, ärztlicher Rathgeber.
- Höpfner, Entwürfe etc.
- Horn, Spinoza's Staatslehre.
- statistisches Gemälde.
- Kapper, Falk, Eine Erzählung.
- Kirchhof, Handbuch.
- Lachambeaudie, Fabeln.
- Lazari, die Pyrenäenbäder.
- Ludwig XVII. noch am Leben!
- Neumann, Christgeschenk.
- Otto, vier Geschwister.
- Pröhle, Walddrossel.
- Prutz, Schwägerin.
- Taschenbuch der neuesten Geschichte.
- Quarizius, Runkelrübenbau.
- Richter, Freund des Auswanderers.
- Roquette, Hünengrab.
- Rückert, asiatische Cholera.
- Schlömilch, mathematische Abhandlungen.
- Schmidt, anthropologische Briefe.
- Schmieder, Kindergarten.
- Seneca, ein Fürstenspiegel.
- Tennyson, Gedichte.
- Waldleben in Amerika.
- Werner, das Fahnenpiel.
- Wigard, Lehrbuch der Stenographie.
- Willkomm, Im Wald und am Gestade.
- Wolfsohn, Erzählungen aus Russland.
- Neues Laienbrevier.

**Pharus am Meere des Lebens.**

Sechste Auflage.

[21013.]

Der „Pharus“ ist ein zu Geschenken vorzugsweise gesuchtes Haus- und Familienbuch; der Inhalt wie die äussere Ausstattung empfehlen es zu Communion-, Braut-, Hochzeits- und Festgeschenken, als trefflichen „Führer auf dem Lebenswege“. Ich übergebe Ihnen das Werk in der neuen Gestalt vertrauensvoll zu neuer löhnender Verwendung.

Der zweite Abdruck der fünften Auflage des „Pharus“ ist ebenso rasch vergriffen worden, wie vorher der erste Abdruck, und ist die neue sechste Auflage soeben erschienen.

Die „Neue Folge“ des Pharus, welche Ende des vorigen Jahres erschien und die neuere Literatur vorzugsweise berücksichtigt, ergänzt den ersten Theil; es bildet aber jeder der beiden Theile ein vollständiges Werk für sich, — doch ist die Neue Folge jedem Besitzer des ersten Theils willkommen.

Bei der Ausstattung der sechsten Auflage ist allen mir bekannt gewordenen Wünschen Rechnung getragen. Die Bände sind mit einem einfach-würdigen Dedicationsblatt vom Maler Ad. Schmitz und einem Titelbilde in Farbendruck von G. Süs geziert. Der Einband wird mit grösster Sorgfalt mit besonders dazu gestochenen Stempeln hergestellt, und zwar beide Bände gleichmässig mit Goldschnitt: a) Leinwandband in roth, dunkel, schwarz oder in Anilinfarben; b) in f. Kalblederband mit Präge; c) in Prachtband mit Schloss und Ecken.

Der Ladenpreis jedes Bandes ist:

broschirt à 1  $\text{fl}$  20  $\text{Sg}$  (netto 1  $\text{fl}$  3½  $\text{Sg}$ );gebunden à 2  $\text{fl}$  10  $\text{Sg}$  (netto 1  $\text{fl}$  20  $\text{Sg}$ )

und liefere ich auf einmal bestellt

gegen baar: 7 pro 6 Expl. (6+1 Frei-

expl.) brosch. für 6  $\text{fl}$ , geb. für 9  $\text{fl}$ 6  $\text{Sg}$ ;

in Rechnung: 7 pro 6 Expl. brosch. für

6  $\text{fl}$  20  $\text{Sg}$ , geb. für 10  $\text{fl}$  6  $\text{Sg}$ ;

die Freiexemplare also ohne Anrechnung des Einbandes.

Um jeder, auch der kleinsten Handlung die Benutzung dieser Vortheile ohne Risiko möglich zu machen, gewähre ich von jetzt an auch bei Bestellung von 6 Exemplaren beider Bände gemischt ein Freiexemplar — jedoch nur, wenn sie auf einmal bezogen werden.

Gleichzeitig kommt zur Versendung in gleich eleganter Ausstattung die vierte Auflage des „Dichters fürs Haus“:

Schults, Adolf, Gedichte. 4. Aufl. Eleg. geb. 2  $\text{fl}$ .

Siebel's, C., Gedichte. 3. Aufl. Eleg. geb. 1½  $\text{fl}$ .

Vincke's, G. v., Gedichte. Eleg. geb. 2  $\text{fl}$ . welche ich Ihnen unter denselben Bedingungen wie „Pharus“ offerire und Ihrer thätigsten Verwendung hiermit noch besonders anempfehle.

A cond. kann ich nur in einfacher Anzahl liefern.

Mit Hochachtung

J. Bädeker in Iserlohn.

**Für den Weihnachtstisch**

[21014.] empfehle ich Ihnen nachfolgende illustrierte und Prachtwerke, die sich besonders zu Geschenken eignen, bestens. Ich gewähre gegen baar 40%, à cond. 25%:

**Sciences naturelles.**

**Atlas systématique d'histoire naturelle**, à l'usage des écoles et des familles, par Traugott Bromme. Ouvrage composé de 36 planches, in-4., coloriées, et contenant au moins 700 figures, avec texte. 4  $\text{fl}$  ord.

**Atlas mural pour servir à l'enseignement de l'histoire naturelle dans les athénées, les collèges et les écoles moyennes**, arrangé, coordonné et dessiné d'après nature par H. J. Ruprecht. Composé de 40 planches coloriées. In-4. 12  $\text{fl}$  ord.

**Le monde céleste en tableaux transparents**, par Fr. Braun. Composé de 30 planches représentant les constellations des étoiles; accompagné d'une carte transparente du ciel et d'un texte explicatif, en riche cartonnage anglais. 6  $\text{fl}$  ord.

**La plante et sa vie. Leçons populaires de botanique à l'usage des gens du monde**, par le Professeur J. Schleiden. 1 beau vol. in-8. Illustré d'un grand nombre de gravures coloriées et noires. Eleg. brosch. 4  $\text{fl}$  ord.

— do. Sehr eleg. geb. 4  $\text{fl}$  20  $\text{Ng}$  ord.**Photographie.**

**Manuel de photographie pratique. Guide complet pour l'exercice de cet art**, accompagné des rapports spéciaux sur les dernières expériences et améliorations et d'un traité détaillé de la stéréoscopie à l'usage des photographes et des amateurs par L. G. Kleffel. 1 Vol. in-8. Avec gravures dans le texte. 2  $\text{fl}$  ord.

**Commerce.**

**Manuel du négociant. Traité théorique et pratique des sciences commerciales**, à l'usage des commerçants, leurs élèves, et des maisons d'éducation par L. Rothschild. 1 gr. vol. in-8. Brosch. 3  $\text{fl}$  ord.

— do. Eleg. geb. 3  $\text{fl}$  15  $\text{Ng}$  ord.

(A cond. nur bei gleichzeitiger Baarbestellung.)

Ergebenst

Brüssel, November 1862.

Aug. Schnée.

[21015.] Wöchentlich erscheint regelmäßig (jetzt im 8. Jahrgange):

**Ziehungsliste sämtlicher in- und ausländischen Staatspapiere, Eisenbahn-Actien, Rentenbriefe, Lotterie-Anleihen etc.** Preis vierteljährlich 15  $\text{Sg}$ .

Probenummern, sowie einzelne frühere Jahrgänge (letztere in einfacher Anzahl) stehen gern zu Diensten.

W. Levysohn in Grünberg.

**Verlag von Heinrich Hunger**

in Leipzig.

[21016.]

**Homiletisches Hülfsbuch** beim Gebrauche der evangelischen und epistolischen Perikopen des ganzen Kirchenjahres. Herausgegeben von Brandt. 7 Bde. Perikonformat. 17  $\text{fl}$  12  $\text{Ng}$ . 1. u. 4. Bd. à 2  $\text{fl}$ ; 2. u. 5. Bd. à 3  $\text{fl}$ ; 6. u. 7. Bd. à 2  $\text{fl}$  24  $\text{Ng}$ .

Der 3. Bd. wird apart nicht gegeben.

**Bibelkunde** für Schullehrer-Seminarien, Schullehrer, Schulamts-Präparanden. Von Ferdinand Wilhelm. Mit 1 illum. Karte von Palästina. 12  $\text{Ng}$ .

**Philosophie und philosophische Schriftsteller der Juden.** Eine historische Skizze. Von Dr. B. Beer. ½  $\text{fl}$ .

**Der biblische Bericht über die Stifteshütte.** Ein Beitrag zur Geschichte der Composition und Diaskeue des Pentateuch. Von Dr. Julius Popper. 1½  $\text{fl}$ .

**Sodegetik zur Mischna** und den mit ihr in engem Zusammenhange stehenden Büchern Tosefta, Mechilta, Sifra, Siftei. Von Dr. S. Frankel. 1. Thl. Einleitung in die Mischna. Text hebräisch. 2  $\text{fl}$ .

**Bibelstunden** über das erste Buch Mose für Kirche, Schule und Haus. Von Ludwig Schwenke. 2 Bde. 2½  $\text{fl}$ . 1. Bd. in 2 Abthlg. à 24  $\text{Ng}$ ; Das Leben Abrahams, Isaaks und Jakobs. 2. Bd.: Das Leben Israels und seiner Kinder. 1  $\text{fl}$  2  $\text{Ng}$ .

**Repetitorium der Kirchengeschichte und Hymnologie**, zunächst zum Gebrauche bei der Vorbereitung auf das theologische Examen. Bearbeitet v. A. W. Schlag. ¾  $\text{fl}$ .

**Naturgeschichte des Deutschen Studenten.** Von Plinius dem Jüngsten. Mit 41 Illustrationen. ¾  $\text{fl}$ .

**Praktisches Handbuch der Buchdruckerkunst.** Herausgegeben von Hermann Neubürger. Mit 19 Kupfern und 5 Beilagen. 2½  $\text{fl}$ .

**d'Alton, Dr. Eduard**, die Anatomie der Bewegungswerkzeuge, oder: Knochen-, Bänder- und Muskellehre des Menschen. Mit 224 dem Texte beige gedruckten Abbildungen. In Holz geschnitten von Eduard Kreis schmar. 3½  $\text{fl}$ .

[21017.] Am 11. d. M. expedirten wir von Leipzig aus das erste Heft vom:

**Journal des dames et des demoiselles.** 1. und 2. Edit.

und bitten diejenigen Handlungen, denen es nicht zugegangen sein sollte, gef. zu verlangen. Brüssel, den 14. November 1862.

Meline, Caus &amp; Co.

[21018.] Soeben erschienen und wurden als Neuigkeit versandt:

**Bierstimmiges Choralbuch**

für evangelische Kirchen

von **Ludwig Erk.**

Geb. 1  $\frac{1}{2}$  20 S.

Dies Werk eignet sich nicht nur für Geistliche, Lehrer und Organisten, sondern verfolgt namentlich den Zweck, in Familien, welche den geistlichen Gesang pflegen, als Haus-Choralbuch zu dienen. In der bevorstehenden Weihnachtszeit wird sich vielfach Gelegenheit bieten, das Werk für obigen Zweck zu empfehlen. Der allseitig bekannte Name des Verf., sowie die schöne äußere Ausstattung werden der Verbreitung förderlich sein.

**Fr. Fröbel,**

**gesammelte pädagogische Schriften.**

1. Band. 2. Abtheil.

N. u. d. T.: **Die Menschen-Erziehung.**

Herausgegeben

von

**Dr. Richard Lange.**

2  $\frac{1}{2}$  20 S.

Mit dieser Abtheilung ist die seit Jahren vorbereitete Gesamtausgabe der pädagogischen Schriften Fröbel's (des Gründers der Kindergärten) beendet.

Die früher erschienenen Abtheilungen enthalten:

I. Bd. 1. Abthlg.: Aus Fröbel's Leben und erstem Streben. 2  $\frac{1}{2}$  S.

II. Bd.: Die Pädagogik des Kindergartens. 3 S.

Ich empfehle das nun vollendete Werk zu erneuerter Verwendung und stelle zu diesem Zwecke complete Exemplare zur Verfügung à cond.

Die

**Preussische Nachdrucksgesetzgebung**

erläutert durch die

Praxis des litter. Sachverständigen-

Bereins

von

**L. Heydemann, und D. Dambach,**

Geb. Justizrath u. Professor,

Staats-Anwalt.

2  $\frac{1}{2}$  20 S.

Exemplare, welche für den eigenen geschäftlichen Gebrauch bestimmt sind, liefere ich baar mit 40%.

Berlin, den 12. November 1862.

**Th. Chr. Fr. Enslin.**

[21019.] Soeben erschien in Commission:

**Höhenbestimmungen**

im Pr. Reg.-Bez. Minden und benachbarten Grenzländern

mitgetheilt von

**J. J. Borländer,**

Königl. Pr. Steuerrath.

Preis 10 S.

Minden.

**Aug. Volkering.**

(Siehe Buchzettel.)

[21020.] Von meinem Leipziger Lager bitte ich zu verlangen:

**Sovranita temporale**

dei Romani pontifici.

**Die weltliche Herrschaft der römischen Päpste**

vertheidigt in ihrer Integrität durch die einhellige Stimme der katholischen Welt

im XIV. Regierungsjahre Pius IX.

gr. 8.

Preise dieselben wie in Rom, mit 25% Rabatt.

Die bis jetzt erschienenen Bände bilden die bischöflichen Actenstücke und Zuschriften, und zwar:

I. Band. **Italien.** LXIV-1136 Seiten. Preis 3  $\frac{1}{2}$  ord., 2  $\frac{1}{4}$   $\frac{1}{2}$  netto.

II. Band. **Frankreich, Belgien, Schweiz.** 960 Seiten. Preis 2  $\frac{1}{2}$  12 Ngf ord., 1  $\frac{1}{2}$  24 Ngf netto.

III. Band. **Deutschland, Oestreich, Holland.** VIII-1004 Seiten. Preis 2  $\frac{1}{2}$  21 Ngf ord., 2  $\frac{1}{2}$   $\frac{3}{4}$  Ngf netto.

IV. Band. **Spanien, Portugal, Spanisches und Portugiesisches America.** VII-1104 Seiten. Preis 3  $\frac{1}{2}$  ord., 2  $\frac{1}{4}$   $\frac{1}{2}$  netto.

V. Band. **England, Irland, Schottland, Englisches America.** VIII-902 Seiten. Preis 2  $\frac{1}{2}$  12 Ngf ord., 1  $\frac{1}{2}$  24 Ngf netto.

VI. Band. **Das übrige Europa, Asien, Africa und Australien;** mit einem Anhang zu allen vorhergehenden Theilen. XV-795 Seiten. Preis 2  $\frac{1}{2}$  3 Ngf ord., 1  $\frac{1}{2}$  17  $\frac{1}{4}$  Ngf netto.

Beigabe zu diesem Anhang. VII-264 Seiten. Preis 18 Ngf ord., 13  $\frac{1}{2}$  Ngf netto.

I. Band. 2. Abthlg. **Sonstige Adressen. Päpstliche Staaten.** XIV-984 Seiten. Preis 2  $\frac{1}{2}$  21 Ngf ord., 2  $\frac{1}{2}$   $\frac{3}{4}$  Ngf netto.

Jeder Band wird einzeln abgegeben; vom Theile Deutschland halte ich eine größere Anzahl vorräthig. Der Preis ist bei der jetzigen Ermäßigung für das Ausland äußerst billig. Die gleichzeitig gedruckte feine Ausgabe — cartonnirt — kostet das Doppelte.

Von dem interessanten Werke:

**Osservazioni**

**sul Musaico di Palaestrina**

di

**D. Sante Pieralisi,**

Bibliotecario della Barberiniana.

Mit 7 grossen Kupferstichen. Imp.-Fol.

welches in Deutschland noch nicht bekannt geworden, sandte ich einige Exemplare zur Auslieferung nach Leipzig. Preis 8  $\frac{1}{2}$  ord., 6  $\frac{1}{2}$  no. Bitte zu verlangen. Bibliotheken werden es sich jedenfalls anschaffen.

Rom, im October 1862.

**Joseph Spithöver.**

Für die Festzeit empfohlen!

[21021.]

Andersen, Aus Herz und Welt. 8. Brosch.

1  $\frac{1}{2}$  ord., 21 Ngf netto, 18 Ngf baar.

— Bilderbuch ohne Bilder. 8.-Ausgabe.

5. Aufl. Brosch. 10 Ngf ord., 7 Ngf

netto, 6 Ngf baar.

— Historien. Miniatur-Ausgabe. Geb. mit

Goldschnitt 1  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$  ord., 28 Ngf netto,

24 Ngf baar.

— do. 8.-Ausgabe. Brosch. 1  $\frac{1}{2}$  ord.,

21 Ngf netto, 18 Ngf baar.

— do. Illustr. Brosch. 2  $\frac{1}{2}$  ord., 1  $\frac{1}{2}$

6 Ngf baar.

— sämtliche Märchen. 9. Aufl. gr. 8.

64 Bogen, 114 Märchen enth. Brosch.

1  $\frac{1}{2}$  10 Ngf ord., 1  $\frac{1}{2}$  netto, 27 Ngf

baar.

— do. Eleg. geb. 1  $\frac{1}{2}$  20 Ngf ord., 1  $\frac{1}{2}$

10 Ngf netto, 1  $\frac{1}{2}$  5 Ngf baar.

— gesammelte Werke. Wohlfeile Ausgabe.

9 Bde. 7  $\frac{1}{2}$  ord., 4  $\frac{1}{2}$  27 Ngf netto,

4  $\frac{1}{2}$  6 Ngf baar.

— Becker, Gedichte. Miniatur-Ausgabe. Eleg.

cart. mit Goldschnitt 22  $\frac{1}{2}$  Ngf ord.,

15 Ngf netto baar.

— Boz (Dickens), gesammelte Werke. Wohl-

feile Volks-Ausgabe. 52 Hbbde. à 5 Ngf

ord., 3  $\frac{1}{2}$  Ngf netto baar. (Nun cplt.)

— Weihnachtsmärchen. 8. Brosch. 1  $\frac{1}{2}$

ord., 21 Ngf netto, 15 Ngf baar.

— do. Eleg. geb. 1  $\frac{1}{2}$  10 Ngf ord., 21 Ngf

baar.

— Herz, König René's Tochter. 8.-Ausgabe.

2. Aufl. Brosch. 10 Ngf ord., 7 Ngf

netto, 6 Ngf baar.

— Ossian, deutsch von Adolph Böttger. 8.

Brosch. 1  $\frac{1}{2}$  ord., 21 Ngf netto, 18 Ngf

baar.

— do. Eleg. geb. 1  $\frac{1}{2}$  10 Ngf ord., 24 Ngf

baar.

Leipzig.

**E. Wiedemann.**

[21022.] In unserm Verlage ist soeben erschienen und versandt:

**Epische Dichtungen**

von

**Friedrich Bodenstedt.**

Inhalt:

Andreas und Marfa. Der Edelfalk. Nino.

Miniatur-Ausgabe.

10  $\frac{1}{2}$  Bogen. Geb. 24 S ord., 16 S netto;

in eleg. Einband 1  $\frac{1}{2}$  4 S ord., 26 S

netto.

(Freierempl.  $\frac{9}{8}$  in Rechnung,  $\frac{7}{6}$  gegen baar.)

Zum bevorstehenden Weihnachtsfeste wird gewiß den vielen Freunden des Dichters sein neuestes poetisches Erzeugniß eine willkommene Festgabe sein.

Wir bitten zu bestellen.

Berlin, den 17. November 1862.

**Kgl. Geh. Ober-Hofbuchdruckerei**

(R. Deder.)

[21023.] Das soeben in meinem Verlag erschienene Prachtwerk:

### Die Ruinen Roms und der Campagna.

Von  
Dr. Franz Reber.

kommt noch vor der Festzeit in Ganzlederband mit Goldschnitt zum Ladenpreise von 28  $\text{fl}$  mit 25%, aber nur auf feste Bestellung, zur Versendung. Die eingehenden Bestellungen auf diese eleganten und ausgesuchten Exemplare werden bis zum 27. November effectuirt.

Leipzig, den 14. November 1862.

T. O. Weigel.

### Shakespeare - gebunden!

[21024.]

Von:

Shakespeare.

Von

G. G. Servinus.

3. Auflage. 2 Bände.

habe ich jetzt Exemplare in engl. Einband elegant binden lassen und berechne solche à 3  $\text{fl}$  20  $\text{Nkr}$  ord. Ich bitte zu verlangen.

Leipzig, den 12. November 1862.

Wilh. Engelmann.

[21025.] Im Verlage des Unterzeichneten erscheint:

### Die christlichen Missionen. Ihre Sendboten, ihre Methode und ihre Erfolge.

Von

T. W. M. Marshall.

Mit Autorisation des Verfassers aus dem Englischen übersetzt.

3 Bände. 8. (96 Bogen.) In 12 Lieferungen.

Seit langer Zeit hat in England sowohl unter Protestanten als Katholiken kein Werk solches Aufsehen gemacht, wie Marshall's „christliche Missionen“, und dies mit vollem Recht. Der Verfasser hat sich einen Gegenstand zur Forschung und Darstellung erwählt, der nicht nur historisches Interesse beansprucht, sondern praktisch in das heutige Leben eingreift und bei einer Bewältigung, wie man sie Marshall nachrühmen kann, in Zukunft eine ganz andere Gestalt annehmen dürfte. Das Werk bietet nicht nur eine vollständige Geschichte der christlichen Missionsthätigkeit außerhalb Europa's, sondern beleuchtet auch in sachkundigster Weise, wie der Titel schon angibt, den Charakter der Missionäre der verschiedenen Kirchen und Secten, ihre Verfahrensmethode und ihre Resultate.

Das Ganze fällt drei Bände, welche in zwölf Lieferungen von 8 Bogen à 27  $\text{kr}$ . zehin. — 7½  $\text{Nkr}$  — 45  $\text{Nkr}$ . oest. B. Banknoten (monatlich eine Lieferung) ausgegeben werden. Das Werk wird sich bis October 1863 vollständig in den Händen der Subscribenten befinden.

Die erste Lieferung ist bereits ausgegeben, während die zweite schon in den nächsten Tagen erscheinen wird.

Ich gebe 33½% Rabatt in Rechnung und auf 12 + 1 Freie Exemplar.

Mainz, im November 1862.

Franz Kirchheim.

[21026.] In meinem Verlage ist soeben erschienen:

### Das Wort der Frau.

Von

Friedrich von Seyden.

12. Auflage.

Ehren-Ausgabe auf Pergamentpapier.

In Noirée-antique und echten Schildkrot gebunden.

6  $\text{fl}$  ord., 4½  $\text{fl}$  netto.

Es wird diesem Buche allseitig das Zeugniß gegeben, daß es an Pracht und Geschmack der Ausstattung jede bisher aufgetretene literarische Erscheinung übertrifft, und daß, wie jede Einzelheit daran schön ist, auch das Ganze eine vollendete Harmonie zeigt. Ich darf daher diese Ausgabe als

ein nobles Festgeschenk

namentlich für die höheren Kreise der Gesellschaft bezeichnen, in denen auch der Text bisher besonders Freunde gefunden hat, und ersuche Sie, bei Ihren Bemühungen diesen Theil des Publicums vornehmlich ins Auge zu fassen.

Im Allgemeinen versende ich das Buch nur fest und kann nur da eine Ausnahme machen, wo ich nach früheren Erfahrungen ein günstiges Resultat mit Wahrscheinlichkeit erwarten darf.

Jedenfalls beschädigte Exemplare nehme ich durchaus nicht zurück.

Leipzig, den 12. November 1862.

Friedrich Brandstetter.

### Festgeschenk für Damen.

[21027.]

Soeben erschien in höchst eleganter Ausstattung die 2. Auflage von:

E. Edel,

### Kleine Welt.

Engl. Einband — Original-Decke nach Maler Bergmann — mit Goldschnitt 1  $\text{fl}$  6  $\text{Nkr}$ .

Gedichte, — nicht für Kinder —, die als eine hervorragende Erscheinung durch den Absatz einer starken Auflage binnen Jahresfrist und durch zahlreiche glänzende Kritiken hingestellt sind. Des kostbaren Einbandes wegen können wir nur bei gleichzeitiger fester Bestellung ausnahmsweise 1 Expl. à cond. beilegen, zumal der Vorrath durch Expedition der fest verlangten Expl. schon stark zusammengeschmolzen ist. Wir liefern aber gegen

ein Probeexemplar mit 50%

und 7 pro 6 Expl. mit 33½% Rabatt. Inserate in allen größeren Blättern werden zu Weihnachten starke Nachfrage veranlassen.

Hildesheim. Gerstenberg'sche Buchh.

[21028.] Anfang December erscheint:

Annalen der Landwirthschaft in den Kgl. Preuss. Staaten, herausgegeben vom Präsidium des Kgl. Landes-Oeconom.-Collegiums, 1863, Januarheft.

Wir bitten diejenigen Handlungen, deren Continuation uns noch nicht zugegangen, uns solche recht bald einzusenden. Zugleich machen wir darauf aufmerksam, daß Anzeigen in diesem Hefte die weiteste Verbreitung finden, da wir von demselben eine größere Anzahl Probehefte ausgeben.

Berlin.

Barthol & Co.

[21029.] Indem wir hierdurch zur Anzeige bringen, daß wir heute sämtliche eingegangene Bestellungen auf unsere Jugendschriften expedirten, machen wir namentlich diejenigen Handlungen, die mit ihren Aufträgen noch im Rückstand sind, auf die neu erschienenen:

### Herr und Madame Gerne-Groß.

Heiteres aus dem Kinderleben  
in Wort und Bild

von

J. Zähler und E. Köhler.

Mit 12 color. Bildern. gr. 4. Eleg. cart. 1  $\text{fl}$  15  $\text{Nkr}$ .

24

### alte und neue Spiele

mit Versen, Erklärungen

von

B. Rein

und zwölf farbigen Bildern

nach

Aug. Reinhardt.

gr. 4. Eleg. cart. 1  $\text{fl}$  5  $\text{Nkr}$ .

### Das Ein mal Eins

wird hier gebracht,

wie es den Kindern Freude macht.

In Versen von

B. Rein.

Mit 20 color. Bildern nach Aug. Reinhardt.

2. Auflage. gr. 4. Eleg. cart. 1  $\text{fl}$  15  $\text{Nkr}$ .

### Erzählungen

für die Jugend

von

B. Rein.

Mit vielen Bildern.

Cart. 15  $\text{Nkr}$ .

### Katze und Hund

oder

### Erlebnisse von Miezchen und Kapitän.

Eine wahre Geschichte aus dem Englischen

von

C. A. F.

Mit 4 Bildern. Zweite Auflage. Cart. 10  $\text{Nkr}$ .

### Schau's an, lern' d'ran!

Bilderbüchlein mit Versen

den Kindern von den Müttern vorzusagen

von

D. L. Heubner.

Mit 22 Holzschnitten von H. Bürkner u. A.

Cart. 10  $\text{Nkr}$ .

aufmerksam und bitten um gefällige Verwendungs für diese schönen Jugendschriften.

Dresden, den 1. November 1862.

Rudolf Kunze's Verlagsbuchh.

Für das Weihnachtslager

[21030.] empfehlen wir zu thätigster freundlicher Verwendung nachstehende, stets gangbare Artikel unseres Verlages:

**Archenholz**, siebenjähriger Krieg. 7. Aufl. (Cl.-Ausg.) Geh. 1  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$  2 Sgr ord., 24 Sgr netto.

— do. Eleg. geb. 1  $\frac{1}{4}$   $\frac{1}{2}$  ord., 29 Sgr netto. Baar 7/6, fest 13/12.

(Bei 13/12 fest oder 14/12 baar 1 Inserat.)

**Andersen**, Neue Märchen und Geschichten. Min.-Ausg. Eleg. geb. 15 Sgr ord., 10 Sgr netto.

— do. Eleg. geb. mit Goldschn. 24 Sgr ord., 16 Sgr netto.

**Munch**, Leid und Trost. Min.-Ausg. Eleg. geb. 20 Sgr ord., 13  $\frac{1}{2}$  Sgr netto.

— do. Eleg. geb. mit Goldschn. 1  $\frac{1}{2}$  ord., 20 Sgr netto.

**Munch**, Brautfahrt der Königtochter. Eleg. geb. 18 Sgr ord., 12 Sgr netto.

— do. Eleg. geb. 27 Sgr ord., 18 Sgr netto.

Freiexpl. 9/8, auch gemischt. Baar 40%. Berlin, den 15. November 1862.

**Haude & Spener'sche Buchh.** (F. Weidling.)

[21031.] Soeben erschien: die zweite Auflage

vom: **Chrysológus**. Eine Monatschrift für katholische Kanzelberedsamkeit. In Verbindung mit mehreren Geistlichen zunächst aus der Rheinprovinz und Westfalen herausgegeben von **Heinrich Nagelschmitt**, Pfarrer in Beck. Mit einer Zugabe: Materialien für Prediger und Katecheten, von **Jos. Fuhrrott**, Pfarrer in Kirchworbis. III. Jahrgang. Erstes Heft. Preis pr. cpl. 1  $\frac{1}{2}$  24 Sgr ord., 1  $\frac{1}{2}$  10  $\frac{1}{2}$  Sgr netto.

Die zahlreichen Nachbestellungen auf den eben begonnenen 3. Jahrgang haben trotz der starken Auflage einen Neudruck des 1. Heftes nöthig gemacht. Die unerledigt gebliebenen Bestellungen sind nunmehr expedirt, und bitte ich, behufs weiterer Verwendung ferneren Bedarf gef. zu verlangen. Cpl. Expl. des I. u. II. Jahrgangs stehen ebenfalls à cond. zu Diensten.

Paderborn, den 10. November 1862.

**Ferd. Schöningh.**

[21032.] Durch Unterzeichneten ist baar zu beziehen:

**Familienbuch**

des dynastischen Geschlechts der **v. Fickledt**

in Thüringen, Pommern, den Marken und Schlesien.

Mit 4 Karten und 1 Tafel. gr. 8. 56 Bogen. Als Manuscript gedruckt. 1860. Preis 5  $\frac{1}{2}$  mit 25% netto baar.

Berlin, den 15. November 1862.

**J. A. Stargardt.**

Neunundzwanzigster Jahrgang.

**Landwirthschaftliches Centralblatt für Deutschland.**

[21033.]

Berlin, im November 1862.

Den geehrten Herren Collegen theile hierdurch ergebenst mit, daß das in meinem Verlage erscheinende:

**Landwirthschaftliche Centralblatt für Deutschland**

von

**Dr. Adolf Wilda**

nach dem Tode dieses Herrn von dem in landwirthschaftlichen Kreisen bereits bekannten Herrn **A. Krocker** weiter fortgeführt wird.

Vom 1. Januar 1863 ab werde ich dieses Journal jedoch zeitgemäß umgestalten und es in 2 Abtheilungen erscheinen lassen:

1) **Wochenblatt**, jährlich 52 Nummern à 1 Bogen. Fol.

2) **Monatsblatt**, monatlich 1 Hft. gr. Per.-8. ca. 4 Bogen stark.

(Einzeln wird keins von beiden abgegeben.)

Preis pro Jahrgang 5  $\frac{1}{2}$  ord., 3  $\frac{1}{2}$  22  $\frac{1}{2}$  Sgr netto,

fest 7/6.

Jeder Abonnent erhält als **Prämie**

eine artistische Beigabe, und zwar pro 1863 ein prachtvolles Album

des **Thaar-Denkmal's zu Berlin**,

5 Tafeln Holzschnitte auf feinstem Chamois-Papier und 6 Bogen Text, welches apart bezogen 1  $\frac{1}{2}$  15 Sgr ord., 1  $\frac{1}{2}$  7  $\frac{1}{2}$  Sgr netto kostet.

Da dieses Centralblatt fortan das einzige landwirthschaftliche Journal sein wird, welches bei mir erscheint, so werde ich alle meine Kräfte, unzersplittert, dem Gedeihen desselben weihen können und weder Mühe noch Geldopfer scheuen, um es auf den Standpunkt emporzuheben, auf welchen es gehört, nämlich, daß es in dem Hause keines Landwirthes fehlen darf.

Hierzu bedarf ich aber die kräftigste Unterstützung der geehrten Herren Sortimenter, um welche ich hiermit ergebenst bitte, wobei ich bemerke,

daß die Bezugsbedingungen so günstig sind, wie dies bei keinem anderen Journal der Fall ist, da ich auf sechs abgesetzte Exemplare ein Freiexemplar gebe, und außerdem durch die Gratiobeigabe einer so vorzüglichen Prämie, durch welche gewiß ein jeder Landwirth zum Abonnement gelockt wird, den Absatz erleichtere.

Die bereits eingegangenen Bestellungen auf Probehefte, Probenummern, Prospekte mit und ohne Firmen und Inserate, sowie neue Bestellungen werden in kürzester Zeit effectuirt werden.

Hochachtungsvoll

**Gustav Boffelmann.**

[21034.] Soeben ist erschienen und wird an Handlungen, welche Nova annehmen, in mäßiger Anzahl versandt:

**Ehrard**, Dr. Joh. Heinr. Aug., christliche Dogmatik. (Reformirt.) 1. Bd. Zweite Auflage. 2  $\frac{1}{2}$  15 Sgr mit 33  $\frac{1}{3}$ %.

Königsberg, den 12. November 1862.

**A. W. Huger.**

[21035.] Vor kurzem erschien in meinem Verlage:

Sechs Compositionen

zu des

**Aischylos Prometheia,**

entworfen und auf Stein gezeichnet von **H. Steinfurth.**

Roy.-Fol. Auf chinesisches Papier. In Umschlag 4  $\frac{1}{2}$ .

Die genialen Blätter dieses Werkes gehören den gediegensten Erzeugnissen der ernsten neuern deutschen Kunstströmung an und erinnern an die schönen Compositionen von **Adam Carstens**; die vom Künstler selbst auf Stein geschmackvoll hergestellte Zeichnung erhöht durch den Reiz der vollen Ursprünglichkeit den Werth des Werkes.

Bei der kleinen Auflage kann ich à cond. nur eine geringe Anzahl von Exemplaren abgeben und bitte da, wo wirkliche Aussicht auf Absatz vorhanden, zu verlangen.

Leipzig, den 3. November 1862.

**Rudolph Weigel.**

= Wichtig besonders für hannoversche Handlungen. =

[21036.]

In meinem Verlage erschien:

Portrait

des Generalsuperintendenten

**Dr. Fr. G. Rettig,**

Präsident der Celler Pastoren-Conferenz.

Mit Facsimile. Lith. v. E. Rittmüller.

Nur bei gleichzeitig fester Bestellung kann ich à cond. liefern.

Preis 10 Ngr; à cond. mit 25%; fest 33  $\frac{1}{3}$ %; baar 40% und 7/6.

Göttingen, November 1862.

**Carl Spielmeier.**

[21037.] Soeben wurde an Handlungen, welche von meinem Verlage Absatz erzielen und die Rechnung 1861 rein saldiren, pro nov. in einfacher Anzahl versandt:

**Die Irrlichter**. Ein Märchen von der Verfasserin der Prinzessin Ilse. Pracht-Ausgabe. (Siebente Auflage.) Mit Illustrationen in Holzschnitt nach **L. Vietzsch**. hoch 4. Eleg. cart. 2  $\frac{1}{2}$  20 Sgr.

— do. Elegant gebunden mit Deckelvergoldung und Goldschnitt 3  $\frac{1}{2}$  20 Sgr.

**Jahn**, Max, Reinhart. Ein episches Gedicht. Zweite Ausgabe. 8. Eleg. geb. 1  $\frac{1}{2}$ .

**Prosch**, Ed., Sphinx. Räthsel-Gedichte. Erste Sammlung. Zweite Auflage. Miniatur-Format. Eleg. geb. mit Goldschnitt 27 Sgr.

Nur fest, resp. mit Freiexemplar baar, liefere ich:

**Putlis**, Gustav zu, Bergisweinnicht. Eine Arabeske. Fünfte Auflage. Miniatur-Format. Eleg. geb. mit Goldschnitt 27 Sgr.

Berlin, Mitte November 1862.

**Alexander Duncker.**

346

Vierter Abdruck. 12. Auflage.  
Diamant-Volks-Ausgabe.

[21038.]

Soeben erschien:

Die  
**Lieder des Mirza Schaffy**  
mit einem Prologe  
von  
Friedrich Bodenstedt.

Steg. cart. 12½ Sg ord., 9½ Sg no.  
Steg. geb. mit Goldschnitt 22½ Sg ord.,  
17½ Sg no.

(Freierpl.: 11/10 mit Inserat.)

Den sich fortwährend steigenden Absatz dieser zierlichen, mit einer neuen farbigen Einfassung ausgestatteten und auf gestöbtem Papier gedruckten Ausgabe hoffen wir noch besonders zu fördern durch

1 Placat in 5farbigem Druck.

Bei dem bevorstehenden Weihnachtsfeste dürfte es für keine Handlung ein Risiko sein, 11/10 mit Inserat zu beziehen.

Wir bitten zu verlangen.

Berlin, den 1. November 1862.

Kgl. Geh. Ober-Hofbuchdruckerei  
(R. Decker).

[21039.] Zur Weihnachtszeit empfehle ich folgende Bücher meines Verlags:

**Cherty (F.)**, Lord Byron. 2 Bde. 8. 2 ½  
7½ Ngr.

**Freitag (G.)**, Soll und Haben. 2 Bde. 12.  
1 ½ 10 Ngr.

— Bilder a. d. dtshn. Vergangenheit. 2  
Bde. 8. 3 ½.

— Neue Bilder aus dem Leben des deut-  
schen Volks. 8. 2 ½ 22½ Ngr.

— dramatische Werke in 1 Bande. 8. 1 ½  
25 Ngr.

**Rückert (Fr.)**, die Weisheit des Brahmanen.  
Ein Lehrgedicht. 8. 2 ½.

**Schwab (G.)**, fünf Bücher deutscher Lie-  
der. Eine Muster Sammlung. 8. 1 ½  
15 Ngr.

Sämmtliche Artikel, ausgenommen Freitag,  
Bilder a. d. d. Vergangenheit. 2 Bde. und  
„Rückert, Weisheit“, stehen zur Comple-  
tierung Ihres Lagers à cond. zu Diensten. Ge-  
bundene Exemplare sind durch die Zander'sche  
Buchh. (Fr. Volkmar) in Leipzig zu beziehen.  
Leipzig, November 1862.

S. Hirzel.

[21040.] Indem wir hierdurch die traurige  
Pflicht erfüllen, Sie von dem Dahinschei-  
den des Fürstl. Thurn- und Taxis'schen Ge-  
neral-Post-Directionssecretairs Herrn U.  
Hendtschel in Kenntniß zu setzen, verfeh-  
len wir nicht, gleichzeitig zu bemerken, daß  
das November-Decemberheft des

**Telegraph**

am 18. dieses Monats erscheint und  
die ferneren Hefte rechtzeitig folgen wer-  
den.

Hochachtungsvoll

Frankfurt a/M., den 15. November 1862.

Expedition von Hendtschel's  
Telegraph.

**Kloeden, Handbuch der Erdkunde**  
[21041.] complet.

Wir versanden heute als Fortsetzung:

**G. A. von Kloeden's**  
**Handbuch der Erdkunde.**

Lieferung 33. bis 35. oder III. Band, Bogen  
37. bis 57. (Schluß.)

und

**Handbuch der Erdkunde.**

III. Band.

Politische Geographie.

**Handbuch der Länder- und**  
**Staatenkunde**

von

**Asien, Australien, Afrika und**  
**Amerika.**

57 Bogen. Preis 3 ½ ord., 2 ½ 7½ Sg netto.

Diejenigen Handlungen, welche von der  
Bandausgabe ihre Continuation bisher nicht  
angaben, wollen gef. recht bald nachbestellen.

Die beiden ersten Bände enthalten:

I. Band.

**Handbuch der physischen Geographie.**

Mit 274 Holzschnitten. 64 Bogen.

Preis 4 ½ ord., 3 ½ netto.

II. Band.

Politische Geographie.

**Handbuch der Länder- und Staaten-**  
**kunde**

von

**Europa.**

88 Bogen. Preis 4 ½ 20 Sg ord., 3 ½ 15 Sg netto.

Mit diesen drei Bänden ist nunmehr  
„Kloeden's Handbuch der Erdkun-  
de“ vollständig.

Die Kritik hat sich während der Veröffent-  
lichung durchweg so anerkennend und lobend  
über das Werk ausgesprochen und die stets ge-  
stiegene Continuation den Werth und die Ab-  
satzfähigkeit desselben genügend genug docu-  
mentirt, als daß wir nöthig hätten, jetzt noch  
besonders darauf hinzuweisen.

Wir bitten daher nur um erneute, recht  
rege Thätigkeit für das complete Werk, für  
welches jetzt in der bevorstehenden Weihnachts-  
zeit Ihre Verwendung sicher gute Erfolge ha-  
ben wird. Ihre Bemühungen werden wir durch  
Inserate in den gelesesten politischen  
und Fach-Zeitschriften unterstützen.

Die Bände werden einzeln gegeben  
und stehen auf Verlangen gern à cond. zu  
Diensten.

Berlin, den 15. November 1862.

Weidmannsche Buchh.

[21042.] Bei G. Mohr in Heidelberg ist er-  
schienen und durch Ernst Mohr zu be-  
ziehen:

**Kalender in losen Blättern für 1863.** Preis  
10 Ngr. — 7½ Ngr. baar.

[21043.] Heute wurde versandt an alle Hand-  
lungen, die Novitäten annehmen:

Reichenbach,

**Natürliche Tochter.**

(Hamburger Novellen. XVI. Bd.)

8. Preis 1 ½ ord. mit 33½ % in Rechnung,  
50 % gegen baar.

Handlungen, die keine Nova annehmen,  
bitte ihre Bestellungen auf diesen höchst inte-  
ressanten Roman baldigst machen zu wollen.

Demnächst erscheint:

Reichenbach,

**Zwei Zöglinge des grauen Hauses.**

8. 1 ½ ord. mit 33½ % in Rechnung.

Bestellungen bitte schon jetzt zu senden.

Hamburg, den 10. November 1862.

J. F. Richter's Verlag.

[21044.] In G. J. Meißel's Buchh. in  
Herrnau ist soeben erschienen und an alle Hand-  
lungen, die verlangt haben, heute versandt:**Das fleißige Hausmütterchen.**

Mitgabe

in das praktische Leben für erwachsene

Töchter

von

S. Müller.

Mit 8 lithographirten Tafeln Abbildungen  
und 6 Muster-Tabellen.

Dritte, verbesserte Auflage.

Preis: brosch 1 ½ 6 Ngr; eleg. geb. in Lein-  
wand mit Goldtitel 1 ½ 15 Ngr.

Zur selbständigen Ausbildung und Be-  
lehrung über das Ganze der Haushaltung dürfte  
erwachsenen Töchtern wohl kaum ein passenderes  
Werk an die Hand gegeben werden als das  
fleißige Hausmütterchen, das die Aufgabe der  
Hausmutter im einfachen, bürgerlichen Leben  
veranschaulicht und die praktische Lösung derselben  
vom christlichen Standpunkte aus in  
kurzer verständlicher Weise zeigt.

Bereits zwei starke Auflagen sind in kur-  
zer Zeit vergriffen, wohl der beste Beweis von  
der Nützlichkeit und Brauchbarkeit des Werkes.  
Handlungen, die sich dafür verwenden wol-  
len, und sich durch Inserate zur Weihnachts-  
zeit Absatz davon versprechen, ersuchen wir um  
gefl. Anzeige und Angabe der Insertions-  
gebühren.

[21045.] Soeben erschien bei Cherbuliez in  
Genf und ist uns der Debit für Deutschland  
übertragen:

Explication

**de l'Évangile selon St.-Jean.**Contenant une préface, une introduction qui  
traite de toutes les questions concernant

l'authenticité du livre,

une traduction nouvelle,

suivie de l'exposition continue du texte et  
de notes, et, en appendice, des études, des

remarques théologiques et critiques

par

un Chrétien.

1. Livraison. 1 Vol. in-8. de XXXII et  
100 pages. 3 fr.

Wir bitten um feste Bestellungen.

Basel, November 1862.

H. Georg's Verlagsbuchh.

[21046.] Bei **B. Schott's Söhne** in Mainz ist erschienen:

### Album 1863.

Walzer, Schottisch, Polka - Mazurka, Polka, Redowa und Polka.

Op. 96—101.

Von

L. Stasny.

Preis 2 fl. 24 kr.

### Album 1863.

Varsoviana, Polka - Mazurka, Redowa, Polka, Polka-Mazurka und Polonaise.

Op. 172—177.

Von

A. Wallerstein.

Preis 1 fl. 48 kr.

[21047.] Von dem neuen Journale

### L'Universel.

Illustrations contemporaines.

Ist bereits der 1. Band complet erschienen, es eignet sich derselbe zu Weihnachtsgeschenken.

Preis: brosch. netto baar 2 f.

Preis: cart. netto baar 3 f. 10 Ngr.

Gefälligen Bestellungen sehr entgegen.

Ergebenst

Paris, November 1862.

Ferd. Sartorius.

[21048.] Soeben erschien in gleicher Ausstattung wie Le Levain du Calvinisme — Froment, Actes et gestes, etc.:

La Vie

de

### Thomas Platter

écrite par lui-même.

(Genève, Imprimerie J. G. Fick.)

1 Vol. gr. in-8. de XXXII et 142 pages.

Orné d'encadrements, d'initials et d'eaux-fortes.

Preis 2 f. 20 Ngr baar.

Die oben angeführten Revilliod-Fick'schen Reimpressionen sind schon wieder vergriffen und selten; wir erlauben uns deshalb, Sie auf diesen neuen in Facsimile-Manier aus der Officin des Herrn Fick hervorgegangenen Band besonders aufmerksam zu machen.

Basel, November 1862.

H. Georg's Verlagbuch.

[21049.] Die schön und deutlich auf weißem Papier gedruckte Taschenausgabe von:

Macaulay,

### Geschichte Englands

seit der Thronbesteigung Jacob's II. Aus d. Engl. von H. Paret. 9 Bände. 16.

(201 Bogen.) In Umschlag geb.

deren Uebersetzung von Hrn. Macaulay selbst, wie von der Kritik als treu und gelungen anerkannt worden, erlassen wir, statt des bisherigen Ladenpreises 6 f. 12 Ngr ord., jetzt für 1 f. 15 Ngr baar

und geben überdies auf 6 zugleich bestellte Expl. 1 Freiexpl.

Der nach des Verfassers Tode erschienene 10. (letzte) Band erschien mit besonders zu unserer Ausgabe gedrucktem Titel in gleichem Format bei Herrn L. D. Weigel.

J. B. Mehlner'sche Buchh.

Berl.-Conto in Stuttgart.

### Preis-Herabsetzung.

[21050.]

Mittheilungen aus Justus Perthes' Geographischer Anstalt. Herausgegeben von Dr. A. Petermann. Die Jahrgänge 1856, 1858, 1859 geh. einzeln zu 2½ f (statt 4, und 1858 4½ f), Jahrgang 1860 geh. zu 3 f (statt 4 f), zusammengekommen zu 8 f (statt 16½ f).

Zu bemerken ist, dass diese Jahrgänge nur so lange für sich abgegeben werden können, als dadurch der sehr geringe Vorrath der vollständigen Reihenfolge der Mittheilungen von 1855 ab nicht beeinträchtigt wird.

Heuglin, Th. v., Reisen in Nordost-Afrika.

Mit einer Karte, einem Gebirgsdurchschnitt, zwei Holzschnitten und drei Bildern, von J. M. Bernatz. 1857. In Leinwand geb. jetzt 15 Ngr (statt 2½ f).

Kittlitz, F. H. v., Denkwürdigkeiten einer Reise nach dem russischen Amerika, nach Mikronesien und durch Kamtschatka. 2 Bände. Mit vier in Kupfer radirten Ansichten und 42 Holzschnitten. 8. 1858. Geh. jetzt 1½ f (statt 4 f).

Kotschy, Th., Reise in den cilicischen Taurus über Tarsus. Mit einer Ansicht des Bulghar Dagh, einer Karte und einem Höhentableau. 8. 1858. Geh. jetzt 20 Ngr (statt 2½ f).

Petter, Franz, Dalmation in seinen verschiedenen Beziehungen dargestellt. 2 Bde. 8. Geh. jetzt 1½ f (statt 2½ f).

Landgrebe, Georg, Naturgeschichte der Vulcane und der damit in Verbindung stehenden Erscheinungen. 2 Bde. 8. 1855. Geh. jetzt 1 f (statt 4½ f).

Volger, G. H. Otto, Untersuchungen über das Phänomen der Erdbeben in der Schweiz, seine Geschichte etc. 3 Bde. Mit 1 Karte und 7 lithogr. Tafeln. 1857, 1858. Geh. jetzt 1 f (statt 6 f).

Lorenz, J. R., parallelo-chromatische Tafeln zum Studium der Geologie. 10 Foliotafeln in Farbendruck nebst Erläuterungen. 1858. Geh. jetzt 1½ f (statt 4½ f).

Toeppen, Dr. M., historisch-comparative Geographie von Preussen. Nach den Quellen, namentlich auch archivalischen, dargestellt. Mit einem Atlas in 5 Blättern. gr. 8. Geh. jetzt 1 f (früher 3½ f).

Protestantische Monatsblätter. Herausgegeben von Dr. H. Selzer. Jahrgang 1855 bis 1860 incl., einzeln 1½ f (statt

4 f), zusammengekommen 8 f (statt 24 f).

Zu bemerken ist, dass diese Jahrgänge nur so lange für sich abgegeben werden, als dadurch der sehr geringe Vorrath der vollständigen Reihenfolge der Monatsblätter (1852 December bis jetzt) nicht beeinträchtigt wird.

Gotha, October 1862.

Justus Perthes.

### Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

Wird nur hier angezeigt.

Verlag von

Eduard Böring in Potsdam.

[21051.]

In meinem Verlage erscheint und wird im Laufe des Monats December ausgegeben:

### Husarenbuch.

Ihrer Königlichen Hoheit, der Frau Kronprinzessin von Preußen, Princess royal von Großbritannien und Irland, 2. Chef des Kgl. Preuß. 2. Leib-Husaren-Regiments Nr. 2.

gewidmet von

Ernst Graf zur Lippe-Weisfeld,

Kgl. Preuß. Husaren-Rittmeister a. D.

Der Inhalt des „Husarenbuches“, circa 40 Bogen auf feinstem Velinpapier, enthält einen historischen Hinweis auf die Entstehung des ersten stehenden Heeres und der leichten Cavalerie, schildert demnächst die in der Geschichte des gesammten Soldatenwesens Epoche machende Armee König Friedrich Wilhelm's I. von Preußen, und geht dann zu dem eigentlichen Thema, den Husaren, über. Dieses ist denn auch von dem Verfasser auf das erschöpfendste behandelt, und es ist daher in dem Buche nicht nur das preussische Husarenwesen von den ersten bis auf die neueren Zeiten dargestellt, sondern es sind auch die zuverlässigsten Nachrichten und Mittheilungen über früher bestandene und noch gegenwärtig bestehende Husaren außerhalb Preußens und Deutschlands niedergelegt worden, so daß dem Werke dadurch ein allgemeines Interesse gegeben ist.

Die artistische Ausstattung dieses Prachtwerkes bringt zunächst ein von dem Maler Burger copirtes und von Storch & Kramer in Farbendruck hergestelltes Reiter-Portrait des Königs Wilhelm von Preußen, ein Unicum, zu dessen Vervielfältigung für den vorliegenden Zweck die Allerhöchste Genehmigung bewilligt wurde; außerdem ist das Husarenbuch reich geschmückt durch 11 farbige, von Burger und Arnold gezeichnete Bilder: 2 Portraits von Bieten, ein Portrait von Sudwig, vom Prinzen Eugen von Anhalt-Deskau, den Husarenführern Werner und Kleist, sowie Darstellungen der verschiedenen Regimenter in den entsprechenden rühmlichen Geschichtsmomenten.

Ich bin bereit, Ein Exemplar, nöthigenfalls auch zwei Exemplare des Husarenbuches in Commission zu geben, und ersuche solche Handlungen, welche wirklichen Absatz dafür haben, schleunigst verlangen zu wollen.

Den Preis dieses Prachtwerkes, das

346 \*

für den Weihnachtstisch eine elegante Zierde bilden und in allen hohen Kreisen, außerdem aber auch in allen Armeen seine Käufer finden wird, habe ich auf

7  $\frac{1}{2}$  Pr. Courant

festgestellt, wovon ich 25 % in Rechnung gebe.  
Potsdam, im November 1862.

**Eduard Döring, Verlag.**

[21052.] In 14 Tagen wird in meinem Verlage erscheinen:

### Wat för'n Winter!

Dre spaassige Geschichten

mit

viele schöne Bilder

von

Dr. Th. Piening.

Enthaltend:

I. Jan Kattun. Mit 14 Illustr.

II. Gründli kureert. Mit 4 Illustr.

III. De Flickechoster. Mit 2 Illustr.

Die Zeichnungen sind nach der Natur von G. Förster, dem beliebten Hamburger Künstler, aufgenommen worden.

Der Inhalt selbst empfiehlt sich durch drastischen lebensathmenden Witz in dittmarschem Plattdeutsch. Der Verfasser ist durch frühere Schriften, die sich der Gunst des Publicums im hohen Maße zu erfreuen hatten, allgemein der Lieblingschriftsteller des ganzen Norddeutschlands geworden.

A cond. = Bestellungen bitte nur mäßig zu machen.

Hamburg. **J. J. Richter's Verlag.**

[21053.] Für Weihnachten.

Mitte November erscheint in meinem Commissionsverlage:

### Brief-Marken-Album

herausgegeben

von

Friedrich Ludwig.

150 Seiten in Querformat auf starkem Schreibpapier, elegant gebunden mit Schloss.

Preis 1  $\frac{1}{2}$  5 N $\frac{1}{2}$  netto baar.

Das Brief-Marken-Album enthält außer den neuesten geographischen und statistischen Notizen über alle Länder der Welt, welche sich der Briefmarken bedienen, eine genaue Angabe der Farbe und des Werthes, eine exacte, nach Originalen lithographirte Zeichnung der Größe und Form der bis jetzt ausgegebenen Briefmarken und schließlich eine vergleichende Uebersicht der in den verschiedenen Ländern getragenen Münzsorten.

Bei der jetzt mehr und mehr um sich greifenden Sucht nach Briefmarken-Sammlungen wird ein derartiges Brief-Marken-Album eine gewiß willkommene Erscheinung sein, und dürfte es Ihnen nicht schwer fallen, zahlreiche Abnehmer dafür zu gewinnen.

Zur größeren Verbreitung des Albums bin ich gern bereit, bei gleichzeitiger Baarbestellung à cond. zu versenden, und bitte ich, diese Sendungen gef. auf Separat-Conto zu notiren.

Ihren Aufträgen entgegengehend  
Hochachtungsvoll

Leipzig, den 8. November 1862.

**G. E. Schulze.**

[21054.] Anfangs December bringe ich zur Versendung:

### Chr. F. Gellert's Tagebuch

aus dem Jahre 1761.

Zweite unveränderte Auflage.

10 N $\frac{1}{2}$ . In Rechnung 25 %, gegen baar 13/12, 28/25 mit 33  $\frac{1}{3}$  %.

Die erste Auflage ist seit mehreren Wochen vergriffen und konnte ich selbst die inzwischen zahlreich eingegangenen festen Bestellungen nicht mehr effectuiren. Die zweite Auflage, welche ich indeß nur auf Verlangen versende, bietet von neuem Gelegenheit zur Verwendung für diesen leicht absehbaren Artikel.  
Leipzig, den 15. November 1862.

**F. O. Weigel.**

[21055.] Ich erlaube mir, Sie auf nachstehendes binnen kurzem in meinem Verlage erscheinende Werk aufmerksam zu machen und dasselbe Ihrer Beachtung zu empfehlen:

### Isis.

Der Mensch und die Welt.

4 Bände.

Inhalt des ersten Bandes:

Entstehung der Vorstellungen und Begriffe.

Gott in der Geschichte.

Der Mensch und die aussersinnliche Welt.

Geist und Unsterblichkeit.

Böse und gut.

Die Neuzeit drängt mehr als je dahin, das Gebiet der Erkenntniß durch Naturforschung und Philosophie zu erweitern, einerseits die Einzelheiten alles Vorhandenen zu erforschen, andererseits die Fülle der Wesen und Vorgänge auf ihren Urgrund zurück zu führen, sie in Eins zu fassen, sowie die Ergebnisse dieser Bemühungen über die kleinen Kreise hinaus zum Gemeingute Aller zu machen.

Diesem zeitgemässen Streben soll das vorliegende Werk dienen, indem es, in gemeinfasslicher Weise, vom kleinsten erkennbaren Anfange bis zur vorgeschrittensten Gestaltung der Jetztzeit, die allmähliche Entwicklung derjenigen Ueberzeugungen erläutert, welche vorzugsweise in Europa herrschend sind, auf dem religiösen und moralischen, wie auf dem politischen und socialen Gebiete. Die Forschung geht furchtlos und frei vom blinden Autoritätenglauben vor sich und als Erfolg verspricht sich der Verfasser, dass der Mensch dahin gelange, die Selbstverleumdung abstreifend, zu erkennen, dass er höher stehe als er dachte, besser sei als er glaubte und glücklicher als er meinte, wie auch die erhebende und beruhigende Ueberzeugung zu gewinnen von der Höhe, Güte und Glückseligkeit des Menschenlebens.

In thunlichster Kürze wird gesucht werden, in einer Fülle von Thatsachen und Gedanken dem Wissbegierigen genügende Erläuterungen zu geben, dem Zustimmenden eine zusammenhängende Uebersicht des Ganzen zu bieten, dagegen dem Abweichenden zahlreiche Anregung zur Entwicklung der eigenen Ansichten. Im Allgemeinen soll es dazu dienen, der Unduldsamkeit und Verfolgung, dem Kuechtsinne wie den Standesvorurtheilen entgegen zu wirken, ohne dem Alten seine berechnete Stel-

lung neben dem Neuen zu bestreiten; es soll die ruhig fortschreitende Entwicklung der Freiheit fördern, die Eintracht, den Frieden und die allgemeine Menschenliebe, aber auch zerstören helfen, was zum Dasein nicht berechnigt ist.

Der erste Band, ca. 30 Bogen gr. 8. à 1  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$  ord., wird in den nächsten Tagen ausgegeben, die folgenden 3 Bände in gleicher Stärke im Laufe des nächsten Jahres.

Hamburg, im November 1862.

**Otto Meissner's Verlag.**

### Neue Pariser Mysterien!

[21056.]

In einigen Tagen versende ich die dritte Lieferung von:

**Mylius,**

### neue Pariser Mysterien.

Da ich von dieser Lieferung an nur auf festes Verlangen expedire, so ersuche ich die Handlungen, welche mir ihren Bedarf noch nicht gemeldet haben, dies recht bald thun zu wollen.

Bezugsbedingungen sind: In Rechnung 33  $\frac{1}{3}$  % und keine Freieremplare. Gegen baar 40 % und Freierpl.: 13/12, 28/25, 57/50, 115/100.

Von dem zu diesem Werke gehörigen schön colorirten Prämienblatte „Pariser Opernball“ steht ein Exemplar behufs Aushängen im Schaufenster zu Diensten. Es ist hierdurch an mehreren Orten schon bedeutender Erfolg erzielt worden.

Achtungsvoll

Stuttgart, den 15. November 1862.

**Adolf Kröner.**

[21057.] Unter der Presse befindet sich:

**Erlenmeyer, Sanitätsrath Dr., die Irrenanstalten Europa's.** ca. 5—6 Bogen.

— Wie sind die Seelenstörungen in ihrem Beginne zu behandeln? Vierte gänzlich umgearbeitete und vermehrte Auflage. ca. 12—15 Bogen.

Ueber den Werth und die Absatzfähigkeit dieser beiden Novitäten mich hier auszusprechen, ist gänzlich überflüssig, da fast jeder der Herren Sortimenten am besten weiß, wie groß die Nachfrage nach den Erlenmeyer'schen Erscheinungen ist. Ich lasse beide Werke in sehr großer Auflage drucken und bin gesonnen, denselben einen literarischen Anzeiger passender medicinischer Werke beizufügen. Ich berechne die durchgehende Seite mit 2 S $\frac{1}{2}$ , und bitte die resp. Herren Verleger um schleunigste Einsendung der Inserate, da nach dem 15. December dieselben nicht mehr berücksichtigt werden können.

Hochachtungsvoll

Neuwied, den 8. November 1862.

**J. S. Henfer.**

[21058.] Von dem in kurzem in Paris erscheinenden neuen Werk von

**Octave Feuillet:**

### Histoire de Sybille.

1 Vol. in-18. 1  $\frac{1}{2}$  ord. — 21 N $\frac{1}{2}$  baar.

übernahmen wir eine Anzahl Expl. zum Debit in Deutschland und empfehlen Ihnen dieses sich durch Styl und Erfindung gleich auszeichnende Buch bestens.

Brüssel, den 5. November 1862.

**Lebègue & Co.**

[21059.] Ende des Monats versende ich und bitte zu bestellen:

### Die Technik des Drama's

von  
Gustav Freytag.  
ca. 20 Bogen. Preis 1½ f.  
Leipzig, November 1862.

S. Hirzel.

[21060.] Bei mir erscheint in Kürze und bitte ich, bei Aussicht auf Absatz zu verlangen:

### Studia Horatiana

scripsit  
E. Schatzmayr.  
gr. 8. ca. 6 Bogen. Brosch. Preis ca. 15 Ngr.  
E. F. Thienemann in Gotha.

Tauchnitz Edition.

[21061.]

In kurzem erscheint:

### Mistress and Maid

by  
the Author of „John Halifax“.  
In 1 Vol.

Leipzig, den 17. November 1862.  
Bernhard Tauchnitz.

## Angebotene Bücher u. s. w.

[21062.] Edm. Stoll in Leipzig offerirt gegen baar:

Morgenbl. f. geb. Leser 1851—61. à 1 f.  
— Magaz. f. d. L. d. A. 1837—61. à 15 Ngr.  
— Novellenztg. 1853—61. à 22½ Ngr.  
— Augler, Gesch. d. preuß. St. 1. 15 Ngr.  
— Decker, Artillerie. 1. 15 Ngr. — Büchmann, Handw.-Schriftf. 3 Ngr. — Duringer, Sicht. 5 Ngr. — Strang, Kriegswiss. Eleg. geb. 12½ Ngr. — K. v. L., Handb. f. Off. I. II. Eleg. geb. à 12½ Ngr.  
— Sellmann, Toilette-Lex. 12½ Ngr. — Illustr. Kal. 1851. 12½ Ngr. — Die Juden u. d. d. Staat. II. 3 Ngr. — Westermann's Monatshefte. Nr. 37—41. 44. 45. 1 f. — Deutsche Class. 262—300. 2 f 18 Ngr. — Börsenbl. 1846—51. à 12½ Ngr.  
— Illustr. Btg. 1851—61. (Geles.) à 1½ f.  
— Leipz. allg. Btg. f. d. Buchh. 1838. 10 Ngr. — Charivari, v. Dettinger, 1851. 12½ Ngr. — Berliner Modenspiegel 1852. 15 Ngr. — Bl. f. lit. Unterb. 1851. 52. à 1 f. — Auerbach's, W., W.-Kal. f. 1860. 5 Ngr. — Trewendt's W.-Kal. f. 1860. 5 Ngr. — Hoffmann, gramm. Wörterb. 5 Ngr.; — Synonymen. 4 Ngr. — Naturhist. re. Notizen. 8. 7½ Ngr. — Atl. d. Pflanzenreichs. (Hirt.) 27½ Ngr. — Kannegießer, Weltgesch. 5 Ngr. — Degenhardt, Lehrg. d. engl. Spr. 1. 5 Ngr. — Gude, Berggoldg. 5 Ngr. — Wachenbusen, Halbmond u. D. 15 Ngr. — Striethorst, Archiv. VI. 3. 10 Ngr. — Döbereiner, Grundr. d.

Pharmac. Hbfrzbd. 22½ Ngr. — Schilling, Pianist. 15 Ngr. — Lindes, Entbitt. d. Lupinen. 25 Ngr. — Reitenbrecher, Taschenb. 25 Ngr. — Hirsch, Joseph, Rechenbuch. 20 Ngr. — Scharlau, Typhus. 15 Ngr. — Günther, Feuervergoldg. 1¼ f. — Laurentius, Schug. 12½ Ngr. — Callin, Elementarb. d. engl. Sprache. 2. Gang. 3. Aufl. Geb. à 15 Ngr. — Fardely, elektr. Telegraph. 6 Ngr. — Jungius, Wörterb. d. Küche. 12½ Ngr. — Berl. Pfennigbl. 1853. 10 Ngr. — Kries, Physik. Geb. 7½ Ngr. — Campe, Entd. v. Amerika. 15 Ngr. — Weber's Volkskal. f. 1858. 5 Ngr. — Forstner, Elemente d. Mathematik. Eleg. geb. 25 Ngr. — Pölich, kl. Weltgesch. V. 7½ Ngr. — Aster, Festungskrieg. Niederer Thl. II. 1 f. — Decker, kl. Krieg. Eleg. Ldrbd. 17½ Ngr. — Griesheim, Compagnie-Dienst. II. Eleg. geb. 17½ Ngr. — Gottschalk, Uranos. 7½ Ngr. — Heinrich, Choräle. 2. 6 Ngr. — Mahan u. Sch., Ingenieurwesen. II. 15 Ngr. — Laskar u. G., d. dtshn. Volkes Erheb. 7½ Ngr. — Winkelmann, Ausspr. engl. Wörter. 12½ Ngr. — Allg. Modenztg. 1852—61. (Geles.) à 20 Ngr. — Bedendorff, kath. Wahrheit. Eleg. geb. 20 Ngr. — Kieferstein, Landbaukt. 3. Ausg. Eleg. geb. 22½ Ngr. — Naumann u. G., Naturgesch. 2 Bde. Eleg. geb. 1½ f. — Weber, Statistik. Geb. 1 f. — Deutsche Chronik v. 1848. 12½ Ngr. — Illustr. Kalender 1853. 54. 25 Ngr. — Fernas, landw. Buchhaltg. 7½ Ngr. — Wagner, Heilungsprozess. 10 Ngr. — Eck, verl. Sohn. 15 Ngr. — Neue illustr. Zeitschrift 1852. 53. (Geles.) 10 Ngr.

### Bedeutende Preisermäßigung vorzüglicher Jugendschriften.

[21063.] Lewald, Aug., Fee Rosa. Märchen für Kinder. Mit 32 Bildern. 555 Seiten. Geb. Ladenpr. 1 f 22½ Ngr, für 10 Ngr. — Angebinde für alle Tage des Jahres, d. Jugend zur Belehrung u. Erweckung eigenen Nachdenkens. Mit feinen Stahlstichen. 752 Seiten. Geb. Ladenpr. 1½ f für 10 Ngr.

Thiergeschichten für Kinder v. 7—10 Jahren, nach Humboldt u. A. Mit 12 feinen Bildern. Saub. Calicobd. mit goldgepressten Deckel u. Rücken. Ladenpr. 1½ f; für 9 Ngr.

Taylor, E., der Knabe und die Vögel. Lehrreiche Unterhaltungen für Kinder v. 8—15 Jahren. Mit 17 feinen Bildern v. Th. Landseer. Saub. Calicobd. mit goldgepressten Deckel u. Rücken. 9 Ngr.

Alle 4 zusammen genommen für 1½ f und 7/6.

Siegmond Simon in Hamburg.

[21064.] Paul Niebow in Leipzig offerirt: 1 Naumann, Naturgeschichte der Vögel. 13 Bde. Mit fein color. Kupfern. Ganz vollständig. 1—12. Bd. Hbfrzbd. 13. Bd. brosch. Sehr sauberes Expl.

[21065.] Die G. Grote'sche Buchh. (G. Müller) in Hamm offerirt und sieht Geboten entgegen:

1 Corda, Beiträge zur Flora der Vorwelt. Mit 60 Tafeln Abbildungen. Prag 1845. Geb.

1 Geinitz, geognostische Darstellung der Steinkohlenformation in Sachsen. Mit 12 lith. Tafeln in Farbendruck. Leipzig 1856.

[21066.] A. V. Ritter in Arnberg offerirt gut gehalten und bittet um Gebote: Berg, Charakteristik der Pflanzen-Genera. 2. Abdruck.

— Handbuch der pharmaceutischen Botanik. Bd. 1.: Botanik. Bd. 2.: Pharmakognosie.

Leunis, Synopsis der Pflanzenkunde.

Döll, rheinische Flora.

Wagner, Gras-Herbarium. 3 Pfgn.

— Halbgräser und Gräser.

— Kryptogamen-Herbarium. Serie I. Pfg. 1—5.

— Führer ins Reich der Kryptogamen. 5 Hfte.

Ferner:

Conversations-Lexikon für das katholische Deutschland. 10 Bde. u. 2 Supplbde.

Liebermann, Institutiones theologicae. Ed. IV.

Calmet, Commentarius litteralis in Vetus Testam. XI Tomi.

— do. in Novum Testam. IV Tomi.

— Dissertationes in Vetus et Nov. Testam. III Tomi.

Maßl, Erklärung der heiligen Schriften. 5 Bde.

Mägler, Legende der Heiligen. Cplt.

Altioli, heilige Schrift. 6 Bde.

Biblia sacra Vulgata. 1826.

Preussische Gesetzsammlung. Cplt. u. in einzelnen Bdn.

[21067.] G. Noeder in Briesen offerirt:

1 Deutsche Jahrbücher. Soviel erschienen.

— 1 Wied, Gewerbezeitung. — 1 Kerndt,

Centralhalle. — 1 Böttger, Notizblatt.

— 1 Medicinische Centralzeitung. — 1 Bar-

ges, Zeitschrift. — 1 Schmidt, Jahrbücher.

Sämmtlich 3—6 Monate alt.

[21068.] Der Restvorrath von:

Willis der Steuermann. Aus d. Engl. Mit 4 color. Bildern. 4. 312 Seiten. Leipzig 1860. Saub. cart.

ging in meinen Besitz über.

Diese hübsche Jugendschrift für erwachsene Knaben erlasse, soweit der geringe Vorrath reicht, à 15 Ngr und 7/6.

Siegmond Simon in Hamburg.

[21069.] Die Dorn'sche Buchh. in Ravensburg hat aus Auftrag zu verkaufen:

Arnold van Geldern's (Schüler Rembrandt's) Originalgemälde: Herodias mit dem Haupte Johannes. 14" 5" hoch, 11" 5" breit in dem Originalrahmen, restaurirt von dem kgl. bayr. Conservator A. Eigner.

Wer innerhalb 3 Monaten das höchste annehmbare Gebot macht, dem wird solches zugeschlagen. 80 Louisd'or sind bereits geboten.

[21070.] **Partie-Offerte**  
**von Jugendschriften**  
**katholischer Tendenz.**

Jürg, J. B., Emma, oder Lohn der Wohlthätigkeit. Mit 12 Illustrationen. 1853. 15 Ngr.

Stöger, Anna, Prosa. Erzählungen aus dem alltäglichen Leben für heranwachsende Töchter. Mit Stahlstichen. 1858. 18 Ngr.

Sträßle, F., Eugenie od. Im Christenthum ist Hilfe. 1853. 10 Ngr.

Ein Probeexemplar dieser 3 von der königl. bayer. Schulcommission als Preisbücher empfohlenen Schriften steht zu 15 Ngr baar zu Diensten. Gef. Offerten sieht entgegen

Jos. Ant. Finsterlin  
in München.

**Gesuchte Bücher u. s. w.**

[21071.] Ed. Minlos, Kaiserl. Postbuch. in St. Petersburg sucht:

1 Bering u. Tschirikoff. St. Petersburg 1849.

1 Bloch, Muscovienfahrt, das ist: Kurzer und umständl. Bericht von d. Schiffahrt aus Hamburg nach Archangel. Hamburg 1683.

1 Buddeus, Volksgemälde und Charakterköpfe des russischen Reiches. 2 Hefte mit 16 lithogr. Bl. Leipzig 1820.

1 Schöppner, Hauschatz der Länder- und Völkerkunde. Leipzig 1857. Geh.

1 Berghaus, Was man von der Erde weiß. Eplt.

[21072.] A. P. Ritter in Arnberg sucht:

1 Lorenz, die Elemente d. Mathematik. 1. Thl.

1 Erlebnisse einer Mormonenfrau.

1 Sintenis, das praktische gemeine Civilrecht. Unter gef. Angabe der Aufl.

1 Holzschuber, Theorie und Casuistik ic. Unter gef. Angabe der Aufl.

1 Legner, Beschreibung des Klosters Haina.

[21073.] Die Kranzfelder'sche Buchh. in Augsburg sucht:

1 Glas, Kosaliens Vermächtniß.

[21074.] Die G. Grote'sche Buchh. (G. Müller) in Hamm sucht:

1 Geinitz, die Versteinerungen der Steinkohlenformation in Sachsen. Mit 36 in Farben gedruckten Steindrucktafeln. gr. Fol. Lpzg. 1855.

[21075.] Ernst Heyne in Leipzig sucht:

1 Hammer, Gemäldeaal moslemischer Herrscher. 6 Bde.

1 Sectani, Quinti, satyrae, ed. Joh. Sergardus.

1 Feuchtersleben, Diätetik d. Seele.

1 Brehm, Vogelbälge.

1 Naumann oder Pistorius, Taxidermie.

[21076.] J. A. Mayer in Aachen sucht:

1 Rhein. Antiquarius. 1. Abth. Bd. 4. u. ff. 2. Abth. Bd. 5. u. ff. 3. Abth. Bd. 3. u. ff.

[21077.] Die Mai'sche Buchh. in Berlin sucht:

1 Schopenhauer, Parerga u. Paralipomena; — üb. d. Sehen u. d. Farben; — üb. d. Willen in d. Natur. — 3 Bardeleben, Chirurgie. — 1 Kavothe, Akiurgie. (4.) — 1 Böckh, Staatshaushalt. — 1 Froriep, Atlas. — 1 Weber, anat. Atlas. — 1 Bock, anat. Atlas. — 1 Bluntschli, Staatsrecht.

[21078.] Voigt & Günther in Leipzig suchen:

1 Mrongovius, polish and engl. dictionary. 1 Behse, Geschichte der Höfe. Eplt. (Ausschl. Sachsen.)

1 Delitiae poetarum hungaricorum.

1 Delitiae poetarum belgicorum.

1 Steinthal, de pronom. relat. comment. philos.-philolog. Berlin 1847.

1 Sand, Gräfin von Rudolstadt.

1 Bacherl, 4 Examina. 1855. 56. (Nicht Bacheliaede. 1859.)

1 Jean Paul's Werke. 8. Bd. 15.

1 Krünig, ökonom.-technolog. Encyclopädie. 242 Thle. Berl., Litfaß.

[21079.] Die Serig'sche Buchh. in Leipzig sucht:

1 Geiger, P. L., Handbuch der Pharmacie. 1. Bd.

— prakt. Pharmacie und deren Hülfswissenschaft. 5. Aufl. Neu bearb. v. J. Liebig.

1 Brinckmann, Lehrbuch des Handelsrechts.

1 Bechstein, L., Märchenbuch. Mit 10 Stahlst. v. Ramberg.

1 Heine, Buch der Lieder.

1 — Reisebilder.

[21080.] Moris Jourdan in Mainz sucht:

1 Hennig (August), Versuch einer ostindischen Literaturgeschichte nebst einer kritischen Beurtheilung der Echtheit der Zendbücher. Hamburg 1786.

[21081.] H. Jacobi in Eisenach sucht billig:

1 Köhler, Op. 18. Hft. 1. 2.

1 Schumann, Op. 85. No. 1. 6. 12.

1 Spindler, Op. 90.

1 Schmitt, Op. 208. 209.

1 Struve, Op. 58. Hft. 1. 2.

1 Eschmann, Op. 18.

1 André, 12 Rondinos.

1 Ascher, Op. 24.

1 Cramer, Op. 96.

1 Czerny, Op. 87.

1 Schumann, Op. 109.

1 Onslow, Op. 7.

1 Moscheles, Op. 47.

Sämmtlich 4händig.

[21082.] S. Jacobi in Eisenach sucht:

3 Zimmermann, engl. Schulgrammatik. 1. 6. Aufl.

[21083.] J. S. S. J. Parker in Oxford suchen billigst und womöglich bereits eingebunden:

1 Kladderadatsch 1858. 59. 60. 61.

[21084.] M. Ziert in Gotha sucht billig:

1 Beethoven, Op. 18. No. 2. f. 2 Pfte.

1 Böhner, Ave Maria. No. 2. à 2 mains.

1 Donizetti, Liebestrank à 4 mains.

1 Lobe, Compositionslehre. Bd. 1. 2.

1 Reissiger, Jubel-Ouverture à 4 mains.

1 Rossini, Othello à 4 mains.

1 Scheidler, Clavierschule. 3. Aufl.

1 Silcher, Volkslieder f. 4 Männerst.

1 Spohr, Violinschule.

1 Wohlfahrt, Clavierfreund. 1. Ausg.

[21085.] G. E. Guch's Buchh. in Aschersleben sucht:

Hesekiel's Romane. — Dumas, Denkwürdigkeiten eines Arztes. 5—8. Bde. —

Stolle, Elba u. Waterloo. 2. Thl.; —

Granitcolonne. 1. Thl. — Kettliffe, Sebastopol. — Zschokke, Diocletian in Car-

lona. — Haackländer, europ. Sclavenleben; —

Tag u. Nacht. — Galen, Fritz Stillings; — Sohn des Gärtners. — Strandvogel; —

Emery Glandon. — Eritis sicut Deus.

[21086.] Voigt & Günther in Leipzig suchen:

1 Dissertatio medica inauguralis de colica pictorum. Leyden 1734.

1 Lining, John, History of the american yellow fever. 1748.

1 Garden, Alexander, an account of the Spigelia marylandica. 1764.

1 An essay on the dry gripes or the illiac passion. Philadelphia 1740.

[21087.] J. W. Spaeth in Berlin sucht unter vorheriger Preisanzeige:

1 Diesterweg, Wegweiser. — 1 Kugler, Baukunst. — 1 Gropius, Beiträge. Hft.

1 — 4. — 1 Rudorff, Rechtsgesch. — 1 Angelus, Annales marchiae brandenburgicae. Frankf. a. O. 1598.

[21088.] **J. G. Walde** in Ebbau sucht billig:  
1 Dingler's polytechn. Journal 1862. 1. Sem. (Geles. Exempl.)  
1 Meyer's n. Convers.-Lexikon. Bd. 10 — 15. Auch sind einzelne Bde. u. Hfte. willkommen.

[21089.] **A. G. Salomon** in Kopenhagen sucht:  
Costa, J. da, Israel u. d. Völker.  
Leibnitz, Vincul. subst., ed. Kahle.  
Platonis dialogi sel., ed. Heindorf.  
Auber, die Stumme. Clavier ohne Text.

[21090.] **Herm. Fritzsche** in Leipzig sucht billig:  
1 Dorner, Entwicklungsgeschichte. 2. Aufl. Eplt. — 1 Müller, Lehre v. d. Sünde. 3. ed. 4. Aufl. — 1 Ullmann, Reformatoren. 2 Bde. — 1 Wiltich, kirchl. Statistik. — 1 Rudelbach, christl. Biographie. — 1 Seidemann, die Leipz. Disputation im Jahre 1519. — 1 Hoffmann, Comment. philol. in benedict. Mosis Deut. Cap. 33. Pars 1—3. Lips. 1822. 23. — 1 Krafft, Prodrum vers. germ. Bibliorum. — 1 Museum, literar. 2 Bde. Altd. 1777—79. — 1 Nachrichten, unschuldige. (Samml. v. theol. Sachen.) Jahrg. 1736. Leipzig, Hilscher. — 1 Osterloh, sächs. summar. bürg. Prozeß. Letzte Aufl. — 1 Corpus juris, ed. Kriegel.

[21091.] **W. Seter's** Antiquarium in Bremen sucht billigt:  
1 Kennis, Synopsis. N. Aufl. Eplt.; — 1 Synopsis (Mineralogie). N. Aufl. — 1 Menzel, christliche Symbolik. — 1 Dirksen, Lehre von den Temperamenten. — 1 Bembo, Prose. — 1 Carion, Maria Theresia. 2. Bd. — 1 Sheridan. School for scandal. — 1 Gräfe, Rechenbücher. — 1 Brockhaus' Conversationslexikon. 10. Aufl. Gutgeb. — 2 Franceson, span. Wörterbuch. 2 Bde. Geb. — 1 Beizke, Geschichte der Freiheitskriege. 1855. 1. u. 3. Bd. Brosch. — Theater für die Jugend. — 1 Köhler's Münzbelustigungen. 1. u. 2. Bd.

[21092.] Die **Rosberg'sche** Buchh. in Leipzig sucht:  
Vehse, Gesch. Otto's d. Großen.  
Bulwer's Romane. Eplt.  
Vorberg, neuest. Apokryphen.  
Voigtel, Otto der Große.

[21093.] **S. Calvary & Co.** in Berlin suchen:  
Strauß, Ulrich v. Hutten. — Droysen, Hellenismus. — Nizolius, ed. Facciolati. — Hormann, Liter.-Geschichte. — Scriptores rei rustic. — Whewell, Gesch. d. induct. Wissenschaft. — Vischer, Aesthetik. — Forberg, Erklär. d. Thukyd. Hft. 1.

[21094.] **C. Krebs** in Aschaffenburg sucht:  
1 Marko oder das Opfer der Treue.  
1 Magazin schrecklicher Ereignisse. Bd. 2.

[21095.] **A. Hauff** in Aiga sucht billig:  
1 About, Bank gesprengt.  
1 Aguilar, Erziehungsergebnisse.  
1 Armand, Ralph Norwood.  
1 Auerbach, Schackkästlein.  
1 — Barfüßele.  
1 — Joseph im Schnee.  
1 — Edelweiß.  
1 Bacher, Sophie Charlotte.  
1 — Friedrich's I. letzte Lebensstage.  
1 — Brautschau Friedr. d. Gr.  
1 Belcher, Hor. How. Brenton.  
1 Bell, d. Professor.  
1 Brachvogel, d. Trödler.  
1 Bremer, d. Töchter d. Präsidenten.  
1 Büchner, Aus d. Leben.  
1 Erbe, der, von Redelöffe.  
1 Friedrich, die Orthodoxen.  
1 — deutsches Leben.  
1 Galen's sämtliche Romane.  
1 Gerstäcker, Aus d. Matrosenleben.  
1 — eine Gamsjagd in d. Alpen.  
1 — blau Wasser.  
1 — wilde Scenen.  
1 Gustav v. See, zwei gnädige Fräulein.  
1 — Herz u. Welt.  
1 Guskow, d. Zauberer von Rom.  
1 Hahn-Hahn, Doralice.  
1 Heller, Reichspostreiter.  
1 — d. Geheimniß der Mutter.  
1 Herren, die, vom Kleeblatt.  
1 Holtei, d. Bagabunden.  
1 Immermann, Münchhausen.  
1 John Halifax, Gentleman.  
1 König, seltsame Geschichten.  
1 Kühne, d. Freimaurer.  
1 Kürnberger, Amerika-Mäde.  
1 Kurz, Schiller's Heimathjahre.  
1 Ludwig, Zwischen Himmel u. Erde.  
1 Männer, die, vom Leder.  
1 Marggraff, Fritz Beutel.  
1 Biedermann, Deutschl. im 18. Jahrh.  
1 Bodenstein, die Völker d. Kaukasus.  
1 Häuffer, deutsche Geschichte.  
1 Macaulay, engl. Geschichte.  
1 Peschel, Gesch. d. Zeitalt. d. Entdeckgn.  
1 Schölzer, Livland.  
1 — d. Hansa.  
1 — Bersall d. Hansa.  
1 Laurent, Gesch. d. Kaisers Napoleon.  
1 Lewes, Goethe's Leben.  
1 Wachenhusen, Freischaaren u. Royalisten.  
1 Wickede, ein dtschs. Reiterleben.  
1 Berlepsch, d. Alpen.  
1 Fröbel, Aus Amerika.  
1 Gregorovius, Figuren.  
1 Hartwig, d. hohe Norden.  
1 Heine, Reise um die Erde nach Japan.  
1 — Japan u. s. Bewohner.  
1 Kane, zwei Nordpolareisen.  
1 Livingstone, Missionsreis. in Süd-Afrika.  
1 Möllhausen, Wanderg. durch d. Prärien.

1 Möllhausen, Reise in d. Felsengebirge.  
1 Pfeiffer, zweite Weltreise.  
1 Sivers, Cuba.  
1 Masius, Naturstudien.  
1 Moleschott, Kreislauf d. Lebens.  
1 — physiolog. Skizzenbuch.  
1 Reimann, d. Luftmeer.  
1 Rosmästler, d. 4 Jahreszeiten.  
1 Schleiden, Studien.  
1 Vogt, Bilder a. d. Thierleben.  
1 Volger, Erde u. Ewigkeit.  
1 Bodenstein, 1001 Tage im Orient.  
1 Brendel, Gesch. d. Musik.  
1 Burow, Glück eines Weibes.  
1 Holz, exacte Menschenkenntniß.  
1 Hartmann, Bilder und Büsten.  
1 Meißner, Charaktermasken.  
1 Kiehl, Naturgesch. d. Volkes.  
1 — d. Pfälzer.  
1 — Culturstudien.  
1 — musikal. Charakterköpfe.  
1 — d. dtische Arbeit.  
1 Rosenkranz, Aesthetik d. Häßlichen.  
1 Collins, d. Heirath im Omnibus.  
1 Hugo, d. Armen u. Elenden.  
1 Baudissin, Hüben u. Drüben.  
1 Genast, Aus d. Tageb. e. alten Schausp.  
1 Collins, ein tiefes Geheimniß.

[21096.] Die **J. A. Stein'sche** Buchh. in Nürnberg sucht:  
1 Bodenstein, Völker d. Kaukasus. Bd. 1. apart.  
1 Christern, Geheimnisse von Hamburg. Bd. 1. apart.  
1 Gullemier, Hinter dem Vorhang. Bd. 1. apart.  
1 Erzähler. 5. Bd. u. 10. Bd. (Erzähler von Spindler.)  
1 Izko, die Spanierin.  
1 Gervinus, Shakespeare. 3. Bd. apart.  
1 Hauser, Wanderbuch eines oesterreichischen Virtuosen. 2 Bde.  
1 Theaterlexikon. Bd. 2. apart.  
1 Wachenhusen, Bijou-Bibliothek. Bd. 2.  
1 Galen, Strandvogt von Jasmund.  
1 Goncourt, Geschichte Marie Antoinette's.  
1 Rau, Pietisten. Bd. 1.

[21097.] **G. H. Schroeder** in Berlin sucht:  
Anatomisches Taschenbüchlein. Dresden, Rau & Co. (Mehrere Expl.)  
Wirth, J. U., Ethik. 1. Bd. Heilbronn 1841.  
Abbildungen preussischer Uniformen aus den Jahren 1801—15.  
Mosen, J., Dresdener Gemäldegallerie.

[21098.] **Ludw. Bamberg** in Greifswald sucht:  
1 Hasse, de jurisdictione tribunicia.  
1 Arlt, Krankheiten des Auges. 3 Bde.  
1 Auerbach, Dorfgeschichten.  
1 Herzog, Real-Encyclopädie.

- [21099.] **N. Kummel** in Riga sucht:  
1 St. Foix, *Oeuvres complètes*, Paris 1778, Vol. I, apart.  
1 Gesenius, *Lex. manuale hebr. et chald.*
- [21100.] **Léon Sannier** in Stettin sucht:  
1 Das goldene Buch. (Berl. 1853, Dierke.) 4. Bd.
- [21101.] **Wittcher & Möstl** in Berlin suchen:  
6 Blatt Kupferstiche: *Scenen aus d. Leben Joseph's*, nach Guercino gest. von Bopdell.  
1 Vidal-Bardeleben, *Chirurgie*. (Auch einzelne Bde.)  
1 Bentham, *Principles of law*.  
1 Grotius, *de jure belli*. 8. Mit Gr. Portrait.  
1 Engel, *Ideen zu einer Mimik*. 2 Thle.  
1 Bulwer's works. (Fr. Fleischer.) Vol. 20, apart.  
1 Townend, *the descendants of the Stuarts*.  
1 Royal descents and pedigrees.  
1 Baretti, *Beschr. der Sitten u. Gebr. in Italien*, übers. v. Schummel. 2 Thle. 1781.  
1 Keine Volksrepräsentation. Cöln 1816.  
1 Kamp, *v. Schloß und die Herrschaft Broich*.  
1 Pütter, *über Mißheirathen deutscher Fürsten*. Göttingen 1796.  
1 Göhrum, *Darst. d. Lehre v. der Ebenbürtigkeit*. 2 Bde.  
1 Steffens, *Geschlechtsregister derer von Campe*. Celle 1783.  
1 Loën, v., *Tractat v. Adel*. 1752.  
1 Geh. *Gesch. d. westphäl. Hofes*. 2 Bde. 1814.  
1 Garde, *de la*, *Gemälde d. Wiener Congresses*. 4 Bde. 1844.  
1 Danz, *Familiengesetze des hohen deutschen Adels*. Frankfurt a. M. 1792.  
1 Schmidt, *fortges. Beitr. z. Geschichte d. deutschen Adels*. Leipzig 1795.  
1 Kindlinger, *Gesch. der deutschen Hörigkeit*.  
1 Fischer, *über Gesch. des deutschen Despotismus in Deutschland*. 1780.  
1 Arnoldi, *Ausklär. in d. Gesch. d. deutschen Reichsgrafenstandes*. 1802.  
1 *Mémorial d'un mondain*.  
1 Soldan, *Geschichte der Hexenprozesse*.  
1 Goebel, *Gesch. d. christl. Lebens in der rhein.-westph. evang. Kirche*.  
1 Coletta, *Storia del reame di Napoli*.  
1 *Memoirs of Waldgrave*.
- [21102.] **H. Georg's Sort.** in Genf sucht:  
Agassiz, *Études sur les glaciers*. Avec Atlas de 32 planches. Neuchâtel 1840.  
Forbes, *Travels through the Alps of Savoy*. With Atlas. 2. Edit. Edinburgh 1845.  
Hugi, *naturhistorische Alpenreise*. Solothurn 1830.
- [21103.] **G. P. Aderholz** in Breslau sucht:  
Löhr, *Buch der Märchen*. 2 Bde. Mit 16 Kupfn. Leipzig.
- [21104.] **Gr. Ed. Fröhlich** in Wernsdorf sucht:  
1 Schmid's, *Christoph von*, *gesammelte Schriften*.
- [21105.] **Ferd. Meyer** in Wien sucht antiq.:  
1 Rheinischer Antiquarius. Cplt. (Gut erhalten.)
- [21106.] **E. Zamarski & W. Fröhlich** in Bielitz suchen:  
1 Vehse, *Dr. Ed.*, *Geschichte des oesterr. Hofes u. Adels*. 11 Bde. 1852 (Hoffmann & Campe).
- [21107.] **N. Scharff** in Greifswald sucht:  
Lebenswirren. Aus d. Engl. — Pape, *griech. Wörterbuch*. Cplt. — 1 Niemeier, *Pathologie*. II.
- [21108.] **Ad. Spaarmann** in N.-Stadbach sucht billig:  
1 Thiers, *Hist. du consulat et de l'empire*. Cplt.  
1 Dulour, *Hist. de la révolution française*. Cplt.  
1 Lamartine, *Girondins*. Cplt.
- [21109.] **Alexander Schiefer** in Frankfurt a/D. sucht schleunigst und bittet um Offerten:  
Möbler, *Patrologie*, hrsg. v. Reithmayr.
- [21110.] **Die Matth. Nieger'sche Buchh.** in Augsburg sucht und sieht Offerten entgegen:  
1 Dietsch, *Lehrbuch der allgem. Geschichte für die oberen Classen* etc. 3. Thl. *Neuere Geschichte*. 1851 (Teubner).
- [21111.] **Gräfe & Unger** in Königsberg suchen:  
4 Marheineke, *Institutiones symbolicae*.
- [21112.] **Die Vincent'sche Buchh.** in Prenzlau sucht unter vorheriger Preisangabe billigst:  
1 Vogel, *E.*, *Handbuch zur Belebung geographischer Wissenschaften*. Cplt. Leipzig, Hinrichs.  
1 Schwab, *die schönsten Sagen des classischen Alterthums*. Cplt. Stuttgart.  
1 — *die deutschen Volksbücher für Jung und Alt*. Cplt. Stuttgart.
- [21113.] **G. Seege** in Schweidnitz sucht unter Preisangabe:  
1 Carlen, *Jörgen Krabbe*.  
1 *Der Erbe von Redeloffe*.  
1 Ernesti, *Heimath*.  
1 — *Partie nach den Erternsteinen*.  
1 Herzblättchen.  
1 *Der Maasliebdenkranz*.  
1 Metcliffe, *Villastranca*.  
1 Eliot, *Adam Bede*.  
1 — *Mühle am Flos*.  
1 Armand, *An der Indianergrenze*.  
1 Heymann, *Spezialkarte von Preußen*. Lfg. 137—151.
- [21114.] **Th. Bertling** in Danzig sucht:  
Goethe's Werke. (L. u. in 55 Bdn.) Bdn. 11. 12. 16. — *Gesessammlg.* f. 1855 u. 56. — 6 Welter. 1—3. — Hermann, G., *opuscula*. Vol. VII. — Heinsius, *Bücherlexikon*. Bd. 10. 11. — Möstl, *Weltgeschichte f. Töchter Schulen*; — *Anthologie*.
- [21115.] **W. Weber & Co.** in Berlin suchen:  
1 Böhmer, *Jus eccles. protest.* 5 Vol. Halle 1756—62. — Dittmar, *Geschichte*. Cplt. — Meister, G. J. F., *Principia jur. crim. germ.* Ed. VII. Gotha 1828. — Mohl, *Polizeiwissenschaft*. — Stahl, *Rechtsphilosophie*. — *Denkmäler der Kunst*. (Ebner & S.) — Wuttke, *Gesch. d. Heidenthums*. — Rosenkranz, *Gesch. d. Kant. Philos.* — Günther, *Quaestiones de jure aqu.* 1—5. — Wegesack, *westpreuß. Prov.-Recht*. — Hertert, *Schulgesezgebung Preußens*.
- [21116.] **Jurany & Hensel** in Wiesbaden suchen billig:  
1 Schubert, *theoretische Astronomie*. 3 Bde. 1798.
- [21117.] **G. Milian's univ.-Buchh.** in Pesth sucht:  
1 Jóska, *Familie Mailly*. 2 Bde.
- [21118.] **Die Bädeler'sche Buchh.** in Barmen sucht antiquarisch mit vorheriger Preisangabe:  
1 Flügel u. Meißner, *engl.-deutsch. u. deutsch.-engl. Wörterbuch*. 2 Thle. (L. Liebeskind.)
- [21119.] **K. F. Köhler's Antiqu.** in Leipzig sucht:  
1 Genealog. Archivarius 1730—38.  
1 Wagner, *die Familie von Meyendorf*. 4. Magdeburg 1581.  
1 Pfeiffer, *Jda, eine Frauensahrt um die Welt*. 3 Bde. Wien.  
1 Kufwurm, *nordische Sagen*. 1842.  
1 *Denkwürdigk. d. Herzogs von Ragusa*. Deutsch.  
1 Baczo, *Gesch. Preußens*.
- [21120.] **H. Hartmann** in Leipzig sucht:  
1 Landw. Dorfzeitung 1840. 42—50.  
1 Bockstein, *Forstinsectologie*. 2. Bd. Gotha 1835.  
1 Montendre, *des institutions hippiques et de l'élevé du cheval*. Vol. 2. et 3.  
1 Greiling, *Endzwecke d. Erziehung*. 1793.
- [21121.] **Julius Taubert** in Berlin sucht und bittet um Offerten:  
1 Liszt, *Chopin*. (Breitkopf & Härtel.)  
1 *Die illustrierte Welt* 1853—61. In Hftn.
- [21122.] **H. Gelfer** in Baugen sucht:  
1 Kanisch, *histor.-krit. Lebensbeschreibg. Hans Sachsens*. 1765.

[21123.] **Wilh. Braumüller** in Wien sucht:  
1 Görres, Swedenborg, seine Visionen u. sein Verhältniß zur Kirche. Mainz.  
1 Bezanze, Introductio in sacra IV Evangelia. 2 Partes. 4. Venet. 1775.  
1 Baronii annales ecclesiastici. Vol. 1—VI. u. XXI.

[21124.] **G. S. Forkel** in Chemnitz sucht und bittet vorher schleunigst um specielle Offerten:

1 Pouillet-Müller, Physik. Bd. 1. apart. —  
1 Schulze, Ernst, sämmtl. Gedichte. — 1 Spies, Naturgesch. — 1 Rousseau, Emile. — 1 Heine, Baukunde. M. Atlas. — 1 Dietsch, sächs. Rechtsfreund. Bd. 2. apart. — 1 Funke, Polizeigesetze. 5 Bde. — 1 Hahnemann, Arzneimittellehre. Eplt. — 1 Weisbach, Lehrbuch der Ingenieur- u. Maschinenmechanik. 3 Thle. 1. Thl. Theoretische Mechanik. Braunschweig 1855, Vieweg & Sohn. Von Seite 481 bis Schluß. Nicht von ält. Aufl.

Nur saubere Exemplare.

[21125.] **Eduard Goetz** in Berlin sucht:  
Gerstäcker, Kunstreiter; — Unter dem Aequator. — Kinkel, Ibeles. — 2 Galen, Leuchtthurm. — Yonge, Herzblättchen; — Erbe v. Redclyffe. — Hartig, Lehrbuch für Jäger; — für Förster. — Thaer, Landwirtschaft. — Goethe — Schiller — Lessing. Cl.-N. Koh. — Drossen, preuß. Politik. — Brix, Statik u. Mechanik. — Wolff, analyt. Geometrie. — Durege, ellipt. Funct. — Hesse, analyt. Geomet. — Salomon, analyt. Geom. 1860. — Navier, Diff.- u. Integr.-Rechnung.

[21126.] Die **J. G. Calve'sche** k. k. univ. Buchh. in Prag sucht:  
1 Mortreuil, Histoire du droit byzantin. 3 Vols. 1843.  
1 Paalzow's Romane. 12 Bde.

[21127.] Die **Le Roux'sche** Hofbuchh. in Mainz sucht billig:  
1 Herder's sämtliche Werke. Eplt.

[21128.] **G. A. Heinrich** in Sorau sucht:  
Pouillet-Müller, Physik. Eplt.

[21129.] **Friedrich Kaiser** in Bremen sucht:  
Shakspeare's Werke, übers. v. Schleg. u. L. Bd. 1. — Didaskalia 1857—59. — Gil Blas. (Span.) — Buch der Welt 1844. 45 u. 47. — Engl. Bibelwerk. 19 Bde. — Booch-Arkoffy, span. Wörterbuch. — Merden, Handelsbriefe. — Löhr, Buch d. Mädchen. — Bock, Buch v. gef. u. kr. Menschen.

[21130.] **Const Vieweg** in Glauchau sucht antiquarisch:

1 Luther's Werke, von Jrmischer. 1—67. Bb.  
1 Gute lateinische Bibel.  
Neunundzwanzigster Jahrgang.

[21131.] Die **Moritz'sche** Buchh. (A. Send) in Meerane sucht billig:

1 Pierer's Univ.-Lexikon. Neueste Auflage. Bd. 6. u. ff.  
1 — do. Borige Aufl. Eplt., oder neueste Aufl. soweit erschienen.  
1 Pouillet-Müller, Lehrb. d. Physik. 2 Bde. Neueste Aufl.  
1 Encyclopädie d. Erzieh.- u. Unterrichtswesens, v. Schmidt. Lfg. 7—30.

[21132.] **A. Müng** in St. Petersburg sucht:  
1 Ueber Militärökonomie im Frieden u. im Krieg und ihre Wechselverhältnisse zu den Operationen, (von Cantrin). St. Petersburg 1820—24.

[21133.] **Fr. Nagel** in Stettin sucht und bittet um schleunige Offerten:

1 Quenstedt, Theologia didact.-polem.  
1 Thomas Aquinas, Summa theologiae.  
1 Blanc's Handbuch. Wenn auch vorlezte Auflage.

[21134.] **A. Müng** in St. Petersburg sucht:  
1 Heller, Geschichte der Holzschneidekunst.

[21135.] **G. J. Manz** in Regensburg sucht:  
1 Benedien, Himmelschau. 4 Bde. Alte Ausg. in 4.

1 Histor.-polit. Blätter. Jahrg. 1849 u. ff. Brosch.  
1 Lapide, Cornelius à, Ecclesiasticus.  
1 Markard, Septemium Marianum.  
1 Seret, Verordnungen-Sammlung. Eplt.

[21136.] **G. Zeuf** in Leipzig sucht:

1 Pechholdt, Agriculturchemie. 2. Aufl.  
2 Damen-Conv.-Lexikon. 6 Bde.  
1 Brockhaus' Conv.-Lex. 10. Aufl. Eplt.  
1 — do. 10. Aufl. 7—15. Bd.  
1 Humboldt, Kosmos. 4 Bde. gr. 8.  
1 — do. 4 Bde. Claff.-Ausg.  
1 Corpus jur., ed. Kriegel. 3 Vol.  
1 Naumann, Mineralogie. 5. Aufl.  
2 Hirzel, Führer in d. Chemie.  
2 Arndts, Pandekten. 4. Aufl.  
1 Homöopath. Real-Lexikon. 5 Bde.  
1 Atlas zu Dfen's Naturgeschichte.  
1 Schlosser's Weltgeschichte. 19 Bde.  
2 Hofmann, Jugendfreund. Alle Jahrgg.  
1 Nissen, Mozart's Biographie.  
1 Goethe's Werke. 6 Bde.  
1 — do. 40 Bde.  
1 — do. 30 Bde.

1 Hauff's Werke. 5 Bde.  
2 Gartenlaube. Alle Jahrgg.  
1 Weber, sächs. Kirchenrecht. 2. Aufl.  
1 Haubold, sächs. Privatrecht. 3. Aufl.  
1 Funke, sächs. Polizeigesetze. 5 Bde.  
1 Naumann, Naturgeschichte der Vögel Deutschlands. 13 Bde. Auch einzelne Bde.

[21137.] **G. Köhler's** Buchh. in Görtis sucht billig:

1 Kerner, die Seherin von Prevorst.

[21138.] **H. Gusek** in Kremsier sucht:  
1 Duller, die Geschichte des deutschen Volkes. Taschen-Format. B. 1846, Kleemann. 1. apart.

[21139.] **G. F. Steinacker** in Leipzig sucht und bittet um Offerten:

1 Cauler, Mémoires. (Fehlt.)  
1 Gartenlaube 1853. 54. (Fehlt.)

[21140.] Die **G. Winter'sche** Sort.-Buchh. in Heidelberg sucht:

1 Gieseler, Kirchengeschichte. Eplt. (Billig.)  
1 Hermann, staatswirthsch. Untersuchgn. (Fehlt.)  
1 Hügig, Jesaias. (Fehlt.)  
1 Pharmacopoea badensis. (Fehlt.)

[21141.] **Fr. Lucas** in Mitau sucht und bittet um Offerten:

2 Görke, Bibeljahr. 4. Bd. enth.: Das Neue Testament.

[21142.] Die **K. Hofbuchh.** von **H. Barbach** in Dresden sucht:

1 Apel, Metrik. 2 Bde. gr. 8. Leipz. 1814—16, Wegand.

[21143.] **Julius Wildt** in Krakau sucht und bittet um Offerten:

1 Ischokke's Novellen u. Dichtungen in 8 Thln. Bd. 5. apart.

[21144.] **Franz Thimm** in London sucht:  
Graff's althochd. Sprachschaz. Eplt. Neu.

[21145.] **Harry Dohberg** in Libau sucht unter vorheriger Preisangabe:

1 Claproth, bürgerlicher Prozeß. 2 Bde.  
1 — summarischer Prozeß.

[21146.] Die **G. E. Vollmann'sche** Buchh. in Cassel sucht:

1 Claren's Schriften. Eplt.  
1 Dfen's Naturgeschichte mit Atlas. Col.  
1 Atlas zu Dfen's Naturgesch. apart.

## Zurückverlangte Neuigkeiten.

[21147.] Wiederholte Bitte! — Alle geehrten Handlungen, welche noch à cond. empfangene Exemplare von:

Petri, Fremdwörterbuch. 11. Aufl.

am Lager haben, ersuchen wir um gefällige schnellmöglichste Rücksendung derselben, da unser Vorrath nahezu erschöpft ist.

Arnoldische Buchh. in Leipzig.

[21148.] Dringend bitte ich um schleunigste Rücksendung aller remittirbaren Expl. von:

Frauenbrevier für Haus und Welt. In Goldschn. geb. 2 1/2 15 Ngr. ord.

Da die Auflage zu Ende geht, so muß ich alle Expl. bis 10. December d. J. zurück haben; was bis dahin nicht zurückgesandt ist, nehme ich unter keinen Umständen mehr an.

Berlin, November 1862.

Mag Hirsch.

347



**Englische und französische Weihnachtsliteratur.**

[21162.] Zur bevorstehenden Festzeit empfehle ich mein reich assortirtes Lager französischer und englischer Jugendschriften, Prachtwerke, Gebethbücher und überhaupt aller zu Festgeschenken geeigneter Werke. Ich halte von ältern Erscheinungen nur solche vorräthig, welche sich durch innern Gehalt und äussere Ausstattung als besonders gangbar erwiesen haben; alle Neuigkeiten aber sind stets in grösster Auswahl und sofort nach Erscheinen bei mir auf Lager, so dass ich in den meisten Fällen im Stande bin, selbst die umfangreichsten Aufträge ohne Verzögerung zu erledigen.  
Leipzig. **F. A. Brockhaus'**  
Sortiment und Antiquarium.

**Zur Beachtung!**

[21163.] Allen Continuanten meiner Zeitschriften, welche mit dem Saldo-Rest aus 1861 noch im Rückstand sind, diene hierdurch zur Nachricht, daß ich von Nr. 47 ab (erscheint am 21. November) die Fortsetzungen von **Gartenlaube, Deutsche Blätter, Illust. Dorfbarbier, Aus der Heimath** so lange einhalten muß, bis Rechnung 1861 ausgeglichen ist.  
Leipzig, den 3. November 1862.  
**Ernst Keil.**

**Zur Nachricht!**

[21164.] Am 1. November haben wir diejenigen Firmen, welche mit Ueberträgen und Saldo-Resten in Rückstand geblieben, von unserer Auslieferungsliste gestrichen. — Daraus für die Weihnachtszeit entstehende Störungen bitten wir nicht uns zur Last legen zu wollen.  
Stuttgart, den 1. November 1862.  
**Schmidt & Spring.**

**Für Baar-Beschreibungen**

[21165.] habe meinen Verlags-Katalog mit numerirter Bezeichnung der gangbarsten Bücher und genau nach der Gangbarkeit im Jahre 1861 geordnetem Wahzzettel drucken lassen. Handlungen welche davon Gebrauch zu machen gedenken, bitte diesen Katalog einfach zu verlangen, da ich ihn unverlangt nicht versende.  
Stuttgart, den 1. November 1862.  
**Rudolph Schellus.**

[21166.] Den Herren Verlegern zur gefälligen Notiz, daß wir augenblicklich nach Vollendung mehrerer bedeutender Werke zur schnellen Erledigung von Druckaufträgen befähigt sind. Papier liefern wir zu Fabrikpreisen franco Leipzig.  
Cassel, im November 1862.  
**Erdmuer & Dietrich,**  
früher Hotop'sche Druckerei.

**Englisches Sortiment.**

[21167.] Ich empfehle mich zur promptesten Besorgung aller in England erscheinenden Bücher, Zeitschriften etc. etc. Aufträge, die bis Dienstag Mittag in meinen Händen sind, werden nach 8 Tagen hier ausgeführt, wenn sie nicht vom Leipziger Lager expedirt werden können.  
Leipzig, November 1862.  
**Ludwig Denicke.**

**Zur gefälligen Notiznahme!**

[21168.] Die immer mehr zunehmende Fluth von Novitäten und alten Büchern mit neuen Titeln veranlaßt uns zu der Bitte, uns keine unverlangten Zusendungen mehr zu machen. Diejenigen Herren Verleger, deren Neuigkeiten uns nach wie vor willkommen sind, haben wir durch besondere Zuschrift davon in Kenntniß gesetzt. Auch müssen wir uns Zusendung von Beilagen, welche nicht verlangt wurden, recht sehr verbitten.  
Sollten uns trotz des hier ausgesprochenen Wunsches noch unverlangte Zusendungen gemacht werden, so müßten wir dieselben mit Bezug auf diese Anzeige unter Nachnahme der nicht unbedeutenden Spesen remittiren.  
Bremen, im November 1862.  
**A. D. Geisler's Buchhandlung.**  
(S. Gesenius.)

[21169.] Die Versendung meiner **Jugendschriften**, sowohl der neu erschienenen, als der zur Ergänzung des Lagers verlangten aus früheren Jahren, ist nun überall hin erfolgt.  
Ich gebe meine sämtlichen Jugendschriften mit 33 1/3 % und auf 7 Exempl. 1 frei.  
Bei der Vertheilung von Inseraten werde ich selbstredend diejenigen geehrten Sortimentshandlungen, welche einen Theil der Kosten übernehmen, besonders bevorzugen.  
Berlin, den 15. November 1862.  
**Julius Springer.**

[21170.] **Zur Nachricht** allen denen, welche bis heute unterließen, ihre Saldo-Reste abzuführen, daß die Rechnung bis auf Weiteres geschlossen ist.  
Leipzig, den 12. November 1862.  
**Georg Wigand.**

[21171.] Die Herren Gebr. Feinge in Luxemburg fordere ich wiederholt auf, mir endlich befriedigende Antwort zu ertheilen. — Wenn dieselben dieses öffentliche Ansuchen abermals unbeachtet lassen, werde ich weiter bekannt geben, um was es sich handelt, und vorher jedoch in kurzen Zwischenräumen diese Anzeige wiederholen.  
Regensburg, den 12. November 1862.  
**G. J. Manz.**

**Berger & Busmann in Leipzig,**  
Markt Nr. 16,  
**Luruspapier- und Couvertfabrik,**  
empfehlen ihr reich assortirtes Lager von Luruspapieren, sowie alle in das Fach der Lithographie und Steindruckerei einschlagenden Arbeiten. Alle uns zutheil werdenden Aufträge führen wir prompt und billig aus.

[21173.] Den Handlungen, die mir, meist seit Jahren, schulden, erlaube ich mir mitzutheilen, daß, wenn sie die Schuld nicht in diesem Monate tilgen, ich sie namentlich im nächsten Monat im Börsenblatte kennzeichnen werde.  
Hamburg, den 10. October 1862.  
**G. Heubel's Verlag.**

[21174.] Wiederholt verbitte mir alle unverlangten Nova; ich wähle selbst.  
Demmin, im November 1862.  
**Fr. Freund.**

[21175.] Bei meinen D.-M.-Remittenden wurde verpact:  
1 Gemälde-Gallerie, Dresdener, I. Sammlung, 25 Blatt.  
Sollte es einem der Herren Collegen zugegangen sein, so bitte um gef. Remission.  
Frankfurt a/M., 1862.  
**A. Voemel.**

[21176.] Die Unterzeichneten verbitten sich jede unverlangte Zusendung alter Bücher mit neuen Titeln und werden derartige Pakete mit Spesen-Nachnahme von 1 1/2 N. pro Pfund an die Absender remittiren.  
Schwerin, November 1862.  
**Stiller'sche Hofbuchh.**  
**Aug. Sildebrand.**

[21177.] Von **G. Heubel** in Berlin ver-lange:  
**Verzeichniss von Gemäldeauktionen,**  
**Verzeichniss von Kupferstichauktionen,**  
**Verzeichniss von Handzeichnungenauktionen.**

[21178.] Einem geprüften, tüchtigen Buchhändler mit etwas Vermögen wird bei Anlage einer Buch- und Musikalienhandlung in einer bedeutenden Provinzialstadt Gelegenheit geboten, als Compagnon in eine Buchdruckerei ein-treten zu können. Aussicht günstig, Bedingungen vortheilhaft. Adressen besördert die Exped. d. Bl. sub S. G.

[21179.] Inserate jeder Art werden von unterzeichnetem Bevollmächtigten in die **Zeitungen aller Länder** zu Originalpreisen prompt besorgt. Mein Bureau bietet den geehrten Herren Collegen den Vortheil, dass ausser Ersparung an Correspondenz bei grösseren Aufträgen und insbesondere bei häufigen Wiederholungen ein entsprechender Rabatt eingeräumt wird.  
Ueber jede Annonce wird der Beleg geliefert.  
**H. Engler** in Leipzig.

[21180.] **Literarische Ankündigungen** finden durch die in meinem Verlage erscheinende **Deutsche Allgemeine Zeitung** die weiteste und zweckmäßigste Verbreitung. Die gespaltene Zeile kostet 2 N. Der Betrag wird in Jahresrechnung notirt und von der Summe der in einem Jahre berechneten Inserate ein Rabatt von 12 1/2 % bei 12-30 N., von 25 % bei 31 N. und darüber gewährt. Außerdem erfolgt jeder dritte Abdruck gratis.  
Leipzig.  
**F. A. Brockhaus.**

